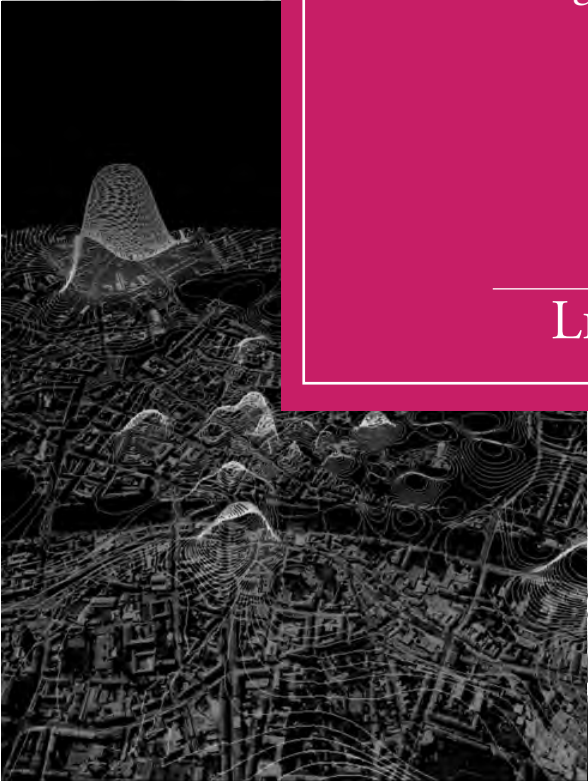




URBANISTIK

Architektur · Geschichte ·
Entwicklung · Wirtschaft

LIT



Inhalt

Stadtgeschichte	3
Stadtsoziologie / Stadt und Politik	8
Stadtplanung und Städtebau	13
Stadtgeographie	19
Stadtethnologie	29
Stadtführer	32
Nachträge	34
Autoren- und Herausgeberverzeichnis / Reihenverzeichnis	38

Eine aktualisierte Fassung des Kataloges finden Sie unter
<http://www.lit-verlag.de/kataloge/>

Beachten Sie auch unsere weiteren Kataloge, die wir Ihnen gerne zusenden:

Ein Überblick unter <http://www.lit-verlag.de/kataloge>

Zweimal jährlich erscheint **Wissenschaft Aktuell** (Auflage: 35.000), das Sie über die Neuerscheinungen der letzten sechs Monate informiert.

Ältere Titel und einen aktuellen Überblick finden Sie auf unserer Homepage
<http://www.lit-verlag.de>.

Ansprechpartner: Guido Bellmann (Lektorat, Münster) bellmann@lit-verlag.de Tel. +49 (0) 251 / 620 32 0	Dr. Wilhelm Hopf (Verleger) zuerich@lit-verlag.ch Tel. +41 (0) 44 / 251 75 05
--	--

Mag. Richard Kisling (Lektorat, Wien) wien@lit-verlag.at Tel. +43 (0) 1 / 409 5661	Veit Hopf (Lektorat, Berlin) berlin@lit-verlag.de Tel. +49 (0) 30 / 280 408 80
---	---

Onlineverzeichnisse

Im Internet enthält nur das VLB (Verzeichnis lieferbarer Bücher – www.buchhandel.de) alle erschienenen Titel. Im Gegensatz zu seinem Namen sagt es nichts über die Lieferbarkeit aus. Alle anderen Online-Anbieter bieten nur ausgewählte Titel an, wie es auch jede herkömmliche Buchhandlung tut.

2011

STADTGESCHICHTE

Kersten Krüger; Gyula Pápay; Stefan Kroll (Hrsg.) NEU

Stadtgeschichte und Historische Informationssysteme

Der Ostseeraum im 17. und 18. Jahrhundert. Beiträge des wissenschaftlichen Kolloquiums in Rostock vom 21. und 22. März 2002

Geschichte: Forschung und Wissenschaft, Bd. 1, 2. Aufl. Frühjahr 2012, ca. 328 S., ca. 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-7103-1

Stefan Kroll; Kersten Krüger (Hrsg.)

Städtesystem und Urbanisierung im Ostseeraum in der Frühen Neuzeit

Urbane Lebensräume und Historische Informationssysteme. Beiträge des wissenschaftlichen Kolloquiums in Rostock vom 15. und 16. November 2004

Der nunmehr dritte Sammelband des Forschungsverbundes „Städtesystem und Urbanisierung im Ostseeraum“ enthält 13 Beiträge von Autorinnen und Autoren aus Dänemark, Deutschland, Estland und Schweden, die sich wiederum dem Zusammenhang von nordosteuropäischer Stadtgeschichte in der Frühen Neuzeit und Neuen Medien widmen. Ein besonderer Akzent liegt bei diesem Band auf der Geschichte der „Pest“. Die beigefügte CD-ROM enthält drei eigenständige Historische Informationssysteme (*Pest-Stralsund 1710*, *Wolgast 1707/08*, *Baustruktur Altstadt Wismar 2002*), die jeder Leser selbst installieren und nutzen kann.

Geschichte: Forschung und Wissenschaft, Bd. 12, 2006, 352 S., 24,90 €, br., ISBN 3-8258-8778-2

Frank Braun; Stefan Kroll; Kersten Krüger (Hrsg.) NEU

Stadt und Meer im Ostseeraum im 17. und 18. Jahrhundert

Seehandel, Sozialstruktur und Hausbau – dargestellt in historischen Informationssystemen. Beiträge des wissenschaftlichen Kolloquiums in Stralsund vom 8. und 9. September 2005

Geschichte: Forschung und Wissenschaft, Bd. 17, Frühjahr 2012, ca. 344 S., ca. 29,90 €, br., ISBN 3-8258-9223-9

Patrick Schmidt; Horst Carl

Stadtgemeinde und Ständegesellschaft

Formen der Integration und Distinktion in der frühneuzeitlichen Stadt

In vormodernen Gesellschaften herrschte ein latentes Spannungsverhältnis zwischen dem Ideal hierarchischer Absichtung, die als Grundlage sozialer Ordnung betrachtet wurde, und der Notwendigkeit, die unterschiedlichen Gruppen und Korporationen zu integrieren. Für die frühneuzeitlichen Städte mit ihrer ausgeprägten gesellschaftlichen Differenzierung und sozialen Mobilität galt dies in besonderem Maße. Die Beiträge des vorliegenden Band widmen sich der Frage, wie die sozialen Gruppen in den Städten nach Integration und Distinktion strebten, und wie die Obrigkeiten dies zu normieren versuchten. In den Blick genommen werden dabei vor allem Akte der symbolischen Kommunikation, in denen Vorstellungen von gesellschaftlicher Ordnung visualisiert wurden, etwa Prozessionen, Umzüge oder Schützenfeste. Ebenso werden Alltagssituationen auf ihr Potenzial hin untersucht, Differenz und Einheit in städtischen Gesellschaften zu symbolisieren. Das Spektrum der untersuchten Städte reicht von der europäischen Metropole Venedig bis zu einer mittleren Reichsstadt wie Schwäbisch Hall.

Geschichte: Forschung und Wissenschaft, Bd. 20, 2007, 264 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-9673-7

Hans-Joachim Schmidt

Stadtgründung und Stadtplanung – Freiburg/Fribourg während des Mittelalters

Fondation et planification urbaine. Fribourg au moyen âge

Im Jahre 1157 ist die Stadt Freiburg (Schweiz) gegründet worden. Sie ist eine der ältesten Gründungsstädte in Europa. War Gründung ein singulärer Akt, oder war sie eingebettet in eine Entwicklung von langer Dauer? Gab es in der Frühzeit der Städte zielgerichtete Planung in der Anlage von Städten, ihrer rechtlichen Ausstattung, ihrer kirchlichen und liturgischen Ausstattung?

Der Band vereint Forschungsergebnisse aus den Fachgebieten der Geschichte, Kunstgeschichte, Liturgiewissenschaft, Archäologie, Baugeschichte und Rechtsgeschichte und stellt sie in den Kontext der europäischen Urbanisierung.

Geschichte: Forschung und Wissenschaft, Bd. 33, 2010, 368 S., 31,90 €, br., ISBN-CH 978-3-643-80017-6

Robert Felfe; Kirsten Wagner (Hrsg.) NEU

Museum, Bibliothek, Stadtraum

Räumliche Wissensordnungen 1600 – 1900

Die Beiträge des Buches widmen sich historischen Wissensräumen und -ordnungen. Im Zentrum stehen die museale Sammlung, die Bibliothek und der Stadtraum. Dies sind paradigmatische Orte, an und in denen in der frühen Neuzeit Wissen geordnet, dargestellt und erzeugt wurde. Neben einzelnen Architekturmotiven wie dem Rundbau teilen sie einen enzyklopädischen Anspruch und basieren auf topischen Ordnungsverfahren. Über eine Architektur-, Institutionen- und Sammlungsgeschichte dieser Räume hinaus interessiert hier, inwiefern ihre Architektur, spezifische Raumordnung und mediale Ausstattung unmittelbaren Anteil an der Produktion und Rezeption von Wissen haben. So erscheinen die konkreten Räume von Museum, Bibliothek und Stadt nicht nur als situativer Rahmen, sondern vielmehr als konstitutiver Faktor Wissen generierender Prozesse.

Kultur: Forschung und Wissenschaft, Bd. 12, 2011, 344 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1348-2

Architektur und Geschichte

hrsg. von Univ.-Prof. Dr. Wilfried Lipp (ICOMOS Österreich)

Robert Schediwy NEU

Rekonstruktion

Wiedergewonnenes Erbe oder nutzloser Kitsch?

Der Markusplatz ohne den Campanile? Schwer vorstellbar. Doch handelt es sich hierbei um eine Rekonstruktion des 1902 eingestürzten Originals. Die wieder errichtete Brücke von Mostar, weltweit gefeiert als Symbol der Versöhnung, die Frauenkirche in Dresden, die zahlreichen von Stalin zerstörten und nun wieder aufgebauten Kathedralen. Diesen wiedergeborenen Wahrzeichen erging es wie den fertig gebauten Kathedralen des 19. Jahrhunderts: Sie wurden binnen kurzem von der Bevölkerung angenommen. Rekonstruktionen verlorener historischer Gebäude sind populär – außer bei vielen Architekten, Kunsthistorikern und Denkmalpflegern. Diese sehen in Rekonstruktionen Attrappen, Symbole unzeitgemäßen, rückwärts-gewandten Denkens.

Robert Schediwy geht diesem mehr als 100jährigen Konflikt nach und versucht, zur Versachlichung dieses brisanten Themas beizutragen.

Bd. 1, 2011, 216 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-50262-9

Stadtbildverluste

Thomas Mally; Robert Schediwy

Wiener Spurensuche

Verschwundene Orte erzählen

Wenn man aufmerksam durch Wien spaziert, stößt man immer wieder auf Spuren der Vergangenheit. Viele Wiener wissen noch, woher Rotundenallee, Zahnradbahngasse oder Filmteichstraße ihre Namen haben, aber die Ursprünge der Tiergarten- und der Vivariumstraße im Prater, der Hetzgasse, des Stuwerviertels oder der Thaliastraße sind nur mehr Spezialisten bekannt.

Die Autoren dieses Buches sind den Spuren von Gebäuden, Plätzen, Personen und Ereignissen gefolgt, deren Nachhall heute noch in Wien zu spüren ist, und präsentieren die Ergebnisse ihrer Recherchen in lockerer Reihenfolge mit gelegentlichen anekdotischen Einschüben. Dabei geht es nicht nur um die Schicksale von Gebäuden und Orten, sondern ebenso um die Menschen, die mit ihnen in Verbindung standen.

Bd. 2, 3. Aufl. 2007, 160 S., 7,90 €, br., ISBN 978-3-8258-8633-2

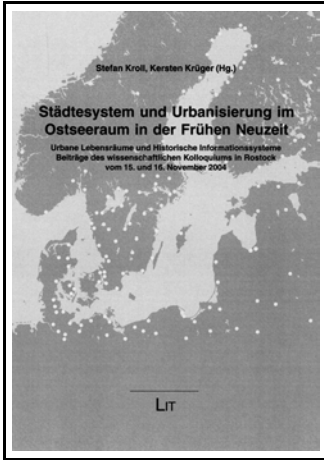
Markus Landerer; Claus Süß; Robert Schediwy NEU

Wiener Wahrzeichen

Verschwunden, entstellt, bedroht

Wer kennt heute noch den Heiltumstuhl? Wer erinnert sich der Pracht des alten Wiener Nordbahnhofes oder der Rotunde? Sogar Wahrzeichen können einer Stadt verloren gehen – aus guten und weniger guten Gründen. Dieses Buch erinnert an verschwundene oder bedrohte Wiener Bauwerke. Es richtet sich an Touristen und Einheimische. Dabei geht es nicht um weinerliche Nostalgie; allerdings auch nicht darum, unnötige Zerstörungen und Banalisierungen schön zu reden. Vom Primat der Investoren bis zum unsensiblen „Draufsetzen“ von Dachausbauten: Hier wird das Thema Wiener Stadtbildverluste kritisch, aber sachlich, weiter geführt und auch die Bedrohung des Wiener Weltkulturerbes zum Thema gemacht.

Bd. 3, 3. Aufl. 2011, 184 S., 9,90 €, br., ISBN 978-3-643-50112-7



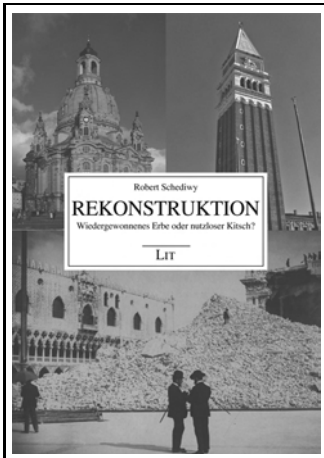
Stefan Kroll; Kersten Krüger (Hrsg.)
Städtesystem und Urbanisierung im Ostseeraum in der Frühen Neuzeit
Urbane Lebensräume und Historische Informationssysteme. Beiträge des wissenschaftlichen Kolloquiums in Rostock vom 15. und 16. November 2004

Geschichte: Forschung und Wissenschaft, Bd. 12, 2006, 352 S., 24,90 €, br., ISBN 3-8258-8778-2



Hans-Joachim Schmidt
Stadtgründung und Stadtplanung – Freiburg/Fribourg während des Mittelalters
Fondation et planification urbaine. Fribourg au moyen âge

Geschichte: Forschung und Wissenschaft, Bd. 33, 2010, 368 S., 31,90 €, br., ISBN 978-3-643-80017-6



Robert Schediwy **NEU**
Rekonstruktion
Wiedergewonnenes Erbe oder nutzloser Kitsch?

Architektur und Geschichte, Bd. 1, 2011, 216 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-50262-9



Markus Landerer; Claus Süss;
Robert Schediwy **NEU**
Wiener Wahrzeichen

Verschwinden, entstellt, bedroht
Stadtbildverluste, Bd. 3, 3. Aufl. 2011, 184 S., 9,90 €, br., ISBN 978-3-643-50112-7

Kleine Stadtgeschichte

hrsg. von Prof. Dr. Frank Braun (Hochschule Wismar), PD Dr. Stefan Kroll (Universität Rostock), Prof. Dr. Kersten Krüger (Universität Rostock), Prof. Dr. Ernst Münch (Universität Rostock)

Karsten Labahn

Räumliche Mobilität in der vorindustriellen Stadt

Wohnungswechsel in Stralsund um 1700

Bd. 1, 2006, 160 S., 9,90 €, br., ISBN 3-8258-8989-0

Anne Grabinsky

Die Stralsunder Doppelkatastrophe von 1678/80

Wiederaufbau nach zwei vernichtenden Stadtbränden

Bd. 2, 2006, 152 S., 9,90 €, br., ISBN 3-8258-8994-7

Christine Decker

Wismar 1665

Eine Stadtgesellschaft im Spiegel des Türkensteuerregisters

Bd. 3, 2006, 152 S., 9,90 €, br., ISBN 3-8258-9192-5

Carl Christian Wahrmann

Aufschwung und Niedergang

Die Entwicklung des Wismarer Seehandels in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts

Bd. 4, 2007, 160 S., 9,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0098-7

Philip Tober

Wismar im Dreißigjährigen Krieg 1627 – 1648

Untersuchungen zur Wirtschafts-, Bau- und Sozialgeschichte

Bd. 5, 2007, 192 S., 9,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0101-4

Antje Strahl

Rostock im Ersten Weltkrieg

Bildung, Kultur und Alltag in einer Seestadt zwischen 1914 und 1918

Bd. 6, 2007, 184 S., 14,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0212-7

Lucie-Patrizia Arndt

„Imperial City“ versus „Federal Town“

Die Vision einer Hauptstadt für die USA

Bd. 7, 2008, 160 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1151-8

Veröffentlichungen des Hamburger Arbeitskreises für Regionalgeschichte (HAR)

hrsg. von Arno Herzig (Universität Hamburg) und Franklin Kopitzsch (Universität Hamburg)

Hilde Michael

Das Leben der Hamburger und Altonaer Juden unter dem Hakenkreuz

Anhand ausgewählter Briefe des Dr. Joseph Carlebach

Bd. 28, 2009, 192 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-10417-5

Maja Kolze NEU

Stadt Gottes und „Städte Königin“

Hamburg in Gedichten des 16. bis 18. Jahrhunderts. Mit einer Gegenüberstellung von Gedichten auf London aus dem gleichen Zeitraum

Bd. 31, 2011, 456 S., 44,90 €, br., ISBN 978-3-643-11184-5

* * *

Gerd Grasshoff; Michael Heinzlmann; Nikolas Theocharis; Markus Wäfler (Eds.)

The Bern Digital Pantheon Project

Plates

Mit modernster Laservermessungstechnik wurde von einer interdisziplinären Forschergruppe der Universität Bern das Gebäude des Pantheon in Rom von innen und außen vollständig digitalisiert. Mehr als eine halbe Milliarde Messpunkte erfassen die Position und Farbwerte der Gebäudeoberfläche. Das *Bern Digital Pantheon Model* integriert diese Messungen zu einer virtuellen Ansicht des Gebäudes. Der vorliegende Band zeigt in einer Bilddokumentation ganz neuen Typs verschiedene Quer- und Grundrisse, die in ihrer eigentümlichen Ästhetik bislang ungesehene Einblicke in die Gebäudearchitektur bieten.

Beiträge zur Archäologie, vol. 6, 2009, 208 pp., 64,00 €, hc., ISBN 978-3-8258-1964-4

Lieselotte E. Saurma-Jeltsch; Tobias Frese (Hrsg.) NEU

Zwischen Mimesis und Vision

Zur städtischen Ikonographie am Beispiel Augsburgs

Kunstgeschichte, Bd. 87, 2010, 232 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-10766-4

Hubert Schneider

Die Entjudung des Wohnraums – Judenhäuser in Bochum

Die Geschichte der Gebäude und ihrer Bewohner

Zur Nachahmung empfohlen! Heraus mit den Juden aus den guten und billigen Wohnungen!

Mit dieser populistischen Kampfparole der Nationalsozialisten aus dem Jahre 1939 begann die systematische Vertreibung der österreichischen und deutschen Juden aus ihren angestammten Wohnungen. Hinter dieser Politik standen nicht nur ideologische Prinzipien, sondern auch handfeste materielle Interessen.

Viele Nichtjuden profitierten davon. Die Räumung der Wohnungen, die Einrichtung von sogenannten *Judenhäusern*, war überdies die erste Station des Weges, der über die Separierung und die Deportation zur Vernichtung führte.

In Bochum wurden ab 1939 zehn dieser Judenhäuser errichtet. In ihnen wurden nachweislich ca. 100 jüdische Familie vor ihrer Deportation in die Konzentrations- und Vernichtungslager zusammengepfertcht. Deren Geschichten werden in diesem Buch erzählt.

Zum besseren historischen Verständnis wird diesen Geschichten ein Bericht über die Praxis der sogenannten *Arisierung* und der *Wiedergutmachung* in Bochum vorangestellt.

Geschichte, Bd. 96, 2010, 488 S., 29,90 €, gb., ISBN 978-3-643-10828-9

Claudia Schnurmann; Iris Wigger (Eds.)

Tales of Two Cities/Stadtgeschichten: Hamburg & Chicago

In September-December 2004 the series of lectures entitled "Tales of Two Cities/Stadtgeschichten" organized by the chair of North American and Atlantic history at the History Department of the University Hamburg explored and discussed different aspects in the history of the twin-sisters Hamburg and Chicago. The experience of a fire-catastrophe was one of the reasons for the creation of a sister-city-partnership in 1994: In 1842 Hamburg burned; in 1871 Chicago went up in flames.

"Tales of Two Cities/Stadtgeschichten" compare both metropolises and soon differences as well as similarities become apparent. US-American and German experts from different fields (for example historians, geographers, architects, journalists or American literature) join our 'guided tours' through Chicago and Hamburg. They introduce the reader to the sister-cities as migration magnets, and spaces of different interests; they discuss challenges and chances of urban life, city planning, safety measures or media cities within an Atlantic context.

Atlantic Cultural Studies, vol. 2, 2nd edition 2007, 320 pp., 29,90 €, hc., ISBN 3-8258-9254-9

Julia Hamelmann

Nikolai arm, Petri – Gott erbarm?

Sozialräumliche Strukturen der Rostocker Altstadt im Spätmittelalter

Rostocker Schriften zur Regionalgeschichte, Bd. 3, 2009, 392 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1739-8

Andreas Suttner NEU

„Beton brennt“

Hausbesetzer und Selbstverwaltung im Berlin, Wien und Zürich der 80er

Kulturwissenschaft, Bd. 31, 2011, 376 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-50260-5

STADTSOZIOLOGIE / STADT UND POLITIK

Gunter Runkel

Die Stadt

Das vorliegende Werk „Die Stadt“ stellt klassische (Max Weber, George Simmel) und moderne sozialwissenschaftliche Beiträge (Richard Münch, Wilfried Runkel, Egbert Kahle, Wolfgang Lipp, Gunter Runkel, Wilfried Lipp und Werner Schiffauer) zur Analyse der Stadt vor.

Soziologie: Forschung und Wissenschaft, Bd. 22, 2007, 160 S., 14,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0161-8

Madalina Diaconu; Eva Heuberger; Ruth Mateus-Berr; Lukas Marcel Vosicky (Eds.) NEU

Senses and the City

An interdisciplinary approach to urban sensescapes

The papers collected in the present volume discuss the sensory dimension of cityscapes, with focus on touch and smell. Both have been traditionally considered “lower senses” and thus unworthy of being cultivated, object of social prohibitions and target of suppressing strategies in modern architecture and city planning. The volume brings together approaches coming from anthropology, aesthetics, theory of architecture, art and design research, psychophysiology, ethology, analytic chemistry, etc.

Austria: Forschung und Wissenschaft – Interdisziplinär, vol. 4, 2011, 288 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-643-50248-3

Wilhelm Hofmann (Hrsg.) NEU

Stadt als Erfahrungsraum der Politik

Beiträge zur kulturellen Konstruktion urbaner Politik

Städte und urbane Regionen gewinnen als politische Handlungsräume unter den Bedingungen der Globalisierung zunehmend an Bedeutung. Der Sammelband, der auf eine gleichnamige Tagung des AK Politik und Kultur der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft zurückgeht, bietet exemplarische Analysen der kulturellen Konstruktion von Städten als politische Handlungsräume und zeigt damit, dass die Stadt als Raum und Rahmen der Politik immer auch eine mediale Projektion politischer Ideen darstellt.

Studien zur visuellen Politik, Bd. 7, 2011, 368 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-10734-3

Heiko Geiling; Thomas Schwarzer

Zur politischen Soziologie der Stadt

Stadt- und Stadtteilanalysen in Hannover

Mit diesem Buch werden Fragestellungen, Methoden und Ergebnisse der seit Ende der 1990er-Jahre durchgeführten Analysen hannoverscher Stadtteile zusammengefasst. Die Analysen schließen an das in Hannover entwickelte Konzept der sozial-strukturellen Milieuforschung an. Es ist darauf ausgerichtet, auf Probleme sozialer Integration aufmerksam zu machen, wachsende soziale Ungleichheiten in den Blick zu nehmen und akteursorientiert aus den jeweiligen Ressourcen der beteiligten Menschen heraus zu Problemlösungen beizutragen.

Soziale Milieus im gesellschaftlichen Strukturwandel, Bd. 2, 2006, 208 S., 25,90 €, br., ISBN 3-8258-6254-2

Klaus Sessar; Wolfgang Stangl; René van Swaeningen (Hrsg.)

Großstädtängste – Anxious Cities

Untersuchungen zu Unsicherheitsgefühlen und Sicherheitspolitiken in europäischen Kommunen

Der erste Band „Großstädtängste - Anxious Cities“ beinhaltet Texte, die sicherheits- und kriminalpolitische Trends sehr unterschiedlicher Städte Europas in den Mittelpunkt stellen. Gegenstand der kriminologisch-stadtsociologischen Untersuchungen sind darüber hinaus die vielschichtigen Ängste im städtischen Leben zu Beginn des 21. Jahrhunderts.

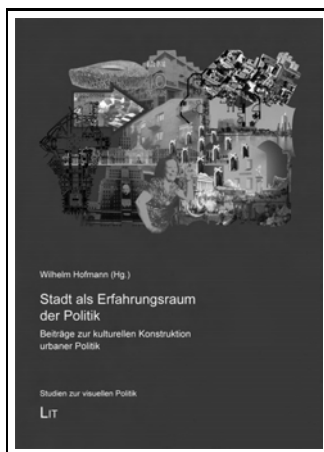
From the outset, urban sociology has had a tremendous impact on criminology. Studying the city has even been among the very first things „criminologists“ did. This urban sociological and criminological approach, central to the first part of this book, is maintained in the second part. Here the focus is more on the wider socio-economic and political developments that form the context of safety policies.

Schriften zur Rechts- und Kriminalsoziologie, Bd. 1, 2007, 360 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0201-1



Gunter Runkel
Die Stadt

Soziologie: Forschung und Wissenschaft, Bd. 22, 2007,
160 S., 14,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0161-8



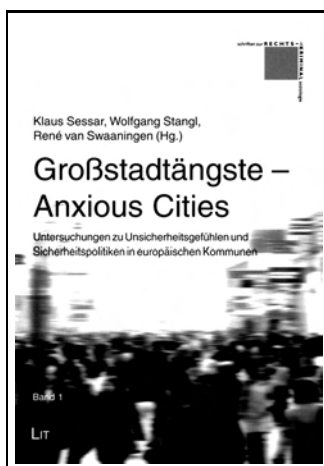
Wilhelm Hofmann (Hrsg.) **Stadt als Erfahrungsraum der Politik**
Beiträge zur kulturellen Konstruktion urbaner
Politik

Studien zur visuellen Politik, Bd. 7, 2011, 368 S., 34,90 €,
br., ISBN 978-3-643-10734-3



Heiko Geiling; Thomas Schwarzer
Zur politischen Soziologie der Stadt
Stadt- und Stadtteilanalysen in Hannover

Soziale Milieus im gesellschaftlichen Strukturwandel,
Bd. 2, 2006, 208 S., 25,90 €, br., ISBN 3-8258-6254-2



Klaus Sessar; Wolfgang Stangl;
René van Swaaningen (Hrsg.)
Großstadtängste – Anxious Cities
Untersuchungen zu Unsicherheitsgefühlen
und Sicherheitspolitiken in europäischen
Kommunen

Schriften zur Rechts- und Kriminalsoziologie, Bd. 1, 2007,
360 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0201-1

Silke Flegel; Frank Hoffmann (Hrsg.) NEU

Stadt – Land – Fluss

Eine kulturwissenschaftliche Deutschlandreise

Dieser Sammelband richtet sich daher nicht zuletzt an eine internationale Leserschaft, die Deutschland in seiner landschaftlichen Mannigfaltigkeit kennenlernen will. Seine Essays und Studien laden zu einer Reise durch Geschichte und Gegenwart ein, wobei die einzelnen Stationen jeweils wesentliche Gesichtspunkte einer deutschen Landeskunde darstellen: Sprache und Dichtung, Hochtechnologie, Strukturwandel und Industriekultur, Föderalismus, Umweltbewusstsein, Erinnerungskultur und „Vergangenheitsbewältigung“ – dies sind nur einige Stichworte, die hier anschaulich „ver-ortet“ werden.

Deutschland in Europa – Gesellschaft und Kultur, Bd. 1, 2011, 216 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-11085-5

Julia von Blumenthal; Stephan Bröchler (Hrsg.)

Von Government zu Governance

Analysen zum Regieren im modernen Staat

Governance erhebt den Anspruch sowohl realitätsnäher als auch analytisch besser in der Lage zu sein, die Regulierung kollektiver Sachverhalte zu verstehen, als die Government-Perspektive. Die Autorinnen und Autoren setzen sich mit der vermeintlichen Überlegenheit von Governance kritisch auseinander. Die Beiträge zeigen einerseits empirisch die Relevanz von Verhandlungssystemen und andererseits analytisch die Gleichberechtigung beider Perspektiven. Das Potenzial der Debatte über Government und Governance liegt darin, die Leistungen und Defizite beider Ansätze zu erschließen.

Politikwissenschaft, Bd. 135, 2006, 184 S., 19,90 €, br., ISBN 3-8258-9571-8

Robert Martin Mengel NEU

Regionale Stadtbürgerschaft

Ein theoretisches Szenario

Region – Nation – Europa, Bd. 13, Frühjahr 2012, ca. 160 S., ca. 17,90 €, br., ISBN 3-8258-5955-x

Heinz Kleger; André Lomsky; Franz Weigt (Hrsg.)

Von der Agglomeration zur Städtereion

Neue politische Denk- und Kooperationsräume

Die Entwicklung hin zur Agglomeration, die das Gesicht unserer Gesellschaften so massiv verändert hat, ist weder sozial noch kulturell noch politisch bewältigt. Es ist geradezu ein Gegensatz 'Zersiedelung' versus 'Stadt' entstanden. In diese Bresche springt das Thema 'Städtereion', das hier zu vertiefen ist. Zu den Folgewirkungen der Suburbanisierung gibt es inzwischen 'Gegenbewegungen' nicht nur in Europa, sondern auch in den USA, dem klassischen Land der 'Suburbs'. Aus Agglomerationen sollen wieder Städte mit Profil und Ambition werden.

Einleitung und Schluss der Herausgeber diskutieren die strategischen Visionen, die heute mit Städtereionen verbunden werden. Sie stellen die behandelten Beispiele in die Perspektive einer aufgeschlossenen politischen Theorie des Weltortes Stadt, in der Lokalität, Regionalität und Globalität verknüpft sind. Dafür sind alle weltvermittelnden Sinne der (identitären) Orts-Stadt wie der (funktionalen) Raum-Stadt gefordert. Die heutige Agenda der Stadt erfordert eine neue Generation zivilen Handelns.

Region – Nation – Europa, Bd. 41, 2006, 448 S., 39,90 €, br., ISBN 3-8258-9686-2

Martin Scharvogel

Erzählte Räume

Frankfurts Hochhäuser im diskursiven Netz der Produktion des Raumes

Lassen sich Räume erzählen? Jenseits einer materialistischen Auffassung will diese Arbeit die narrative Struktur der Räume unserer Gesellschaft freilegen. Ausgangspunkt sind die Hochhäuser in Frankfurt am Main. In elf „Erzählten Räumen“ wird das Beziehungsnetz entfaltet, in das die Hochhäuser eingebunden sind. Dabei wird nach den Konstituenten gefragt, die die jeweilige Ordnung des Raumes hervorbringen. Die Arbeit ist eine Reise durch verschiedene Räume unserer Gesellschaft und eine Suche nach den Bewegungsspielräumen, die wir innerhalb der vordergründig normativen Selbstverständlichkeit unserer Räume besitzen.

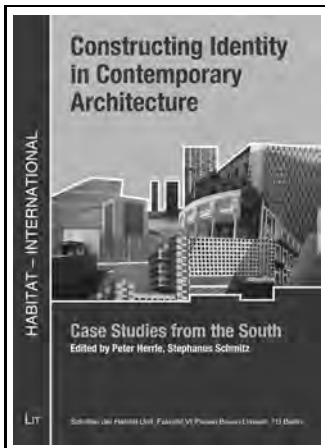
Praxis Neue Kulturgeographie, Bd. 4, 2007, 216 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0929-4



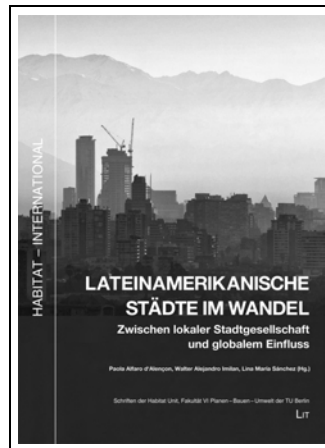
Silke Flegel; Frank Hoffmann (Hrsg.) **NEU**
Stadt – Land – Fluss
Eine kulturwissenschaftliche Deutschlandreise
Deutschland in Europa – Gesellschaft und Kultur, Bd. 1,
2011, 216 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-11085-5



Heinz Kleger; André Lomsky;
Franz Weigt (Hrsg.)
Von der Agglomeration zur Städteregion
Neue politische Denk- und Kooperationsräume
Region – Nation – Europa, Bd. 41, 2006, 448 S., 39,90 €,
br., ISBN 3-8258-9686-2



Peter Herrle; Stephanus Schmitz (Eds.)
Constructing Identity in Contemporary Architecture
Case Studies from the South
Habitat – International, vol. 12, 2009, 312 pp., 29,90 €,
pb., ISBN 978-3-643-10276-8



Paola Alfaro d'Alençon;
Walter Alejandro Imilan;
Lina María Sánchez (Hrsg.) **NEU**
Lateinamerikanische Städte im Wandel
Zwischen lokaler Stadtgesellschaft und globalem Einfluss
Habitat – International, Bd. 16, 2011, 248 S., 29,90 €, br.,
ISBN 978-3-643-11084-8

Albrecht Schneider; Lars Dammann; Florian Kleist

Live-Musik-Publikum in Hamburg

Empirische Studien zu einer urbanen Musik-Szene im digitalen Zeitalter

Dieses Buch enthält drei empirische Untersuchungen zur Publikumsnachfrage nach live-Musik (hauptsächlich Pop und Rock) in Hamburg, die an mehreren Stichproben und mit jeweils eigenen Akzenten in den Fragestellungen durchgeführt wurden. Diese drei Studien bilden sachlich und methodisch jedoch eine Einheit. Es geht um die für den Bestand der live-Musik-Szene(n) in Hamburg (wie auch in anderen Großstädten) zentrale Frage, welche Rolle live-Musik im Leben der heutigen Bevölkerung angesichts intensiver Nutzung digitaler Medien (noch) spielt, welche Funktionen sie erfüllt oder jedenfalls erfüllen kann, wo ihre Chancen liegen und wo mit Blick auf die vorhandenen Strukturen (Club-Szene, Medien, kommunale und sonstige Einrichtungen, Organisationen etc.) auch Defizite bestehen.

Populäre Musik und Jazz in der Forschung, Bd. 15, 2008, 568 S., 49,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1864-7

Yvonne Hardt; Kirsten Maar (Hrsg.)

Tanz – Metropole – Provinz

Bewegte Räume | Napoli und Palermo, Palermo | Pavlova Enterprise | Dance and Locality | Dancing Globalism | Die Re/Inszenierung lokaler Identität | Die Ausradierung des Politischen | Politics of Space | Dancing Country | Radiating Ground | Bodies in Action in Nature and the Metropolis | On the Project coming soon | Stadtaneignung als choreo-kartografisches Spiel | Man walking Down the Side of a Building | Die Zone und ihre Shareware | Die choreografierte Stadt | Das Handy als Bühne – die Stadt als Tanz | The Living Map and Other Stories of Becoming Re/enchanted With Where We Are

Jahrbuch Tanzforschung, Bd. 17, 2007, 272 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0778-8

Brigitte Saviano

Pastoral Urbana: Herausforderungen für eine Großstadtpastoral in Metropolen und Megastädten Lateinamerikas

Megastädte und Metropolen in Lateinamerika stellen einen Anziehungspunkt für die Menschen des Kontinents mit Hoffnung auf Arbeit und Wohlstand dar. Gleichzeitig gehören soziale Spannungen, Armut und Gewalt zum urbanen Alltag.

Die katholische Kirche steht vor der Herausforderung, in diesem urbanen Umfeld ihren Auftrag und ihre Strukturen neu zu bestimmen, um die Menschen zu erreichen und gemeinsam mit ihnen „Kirche der Stadt“ zu gestalten. Dazu werden konkrete Beispiele aus Lateinamerika vorgestellt sowie theologische Perspektiven einer Großstadtpastoral („pastoral urbana“) entwickelt.

Theologie und Praxis, Bd. 28, 2006, 264 S., 19,90 €, br., ISBN 3-8258-9013-9

STADTPLANUNG UND STÄDTEBAU

HABITAT – INTERNATIONAL

Schriften der Habitat Unit, Fakultät VI Planen – Bauen – Umwelt der Technischen Universität Berlin

hrsg. von Prof. Dr. Peter Herrle

Fernando Jiménez Cavieros

Chilean Housing Policy

A Case of Social and Spatial Exclusion

vol. 8, 2008, 192 pp., 19,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-9874-8

Peter Herrle; Erik Wegerhoff (Eds.)

Architecture and Identity

This book brings together complex fields of knowledge and globally splintered discourses on a subject that is experienced not only by scholars, but in the everyday lives of people around the world. There is a common complaint about the loss of identity which, to a substantial degree, is being associated with the built environment in cities and specifically with their architecture.

“Architecture and Identity” takes a global, multidisciplinary look on how identities in contemporary architecture are constructed. The general hypothesis underlying this book is that in a globalized world identity in architecture cannot be easily derived from distinct indigenous patterns. The book presents forty contributions from various disciplines aiming to destroy the myth of an inheritable or otherwise prefabricated identity. Some authors dismantle constructs of identity that have long been considered as “solid” and unbreakable while others meticulously unravel the “construction” process of identities in a given society or region.

Identity is no longer an issue predestined by one’s place or one’s ancestry, nor is it something that is necessarily associated with the concept of “ownership”. Identity has the possibility as much as the need to be constructed by individuals, groups and societies. Looking at the latter disentralls us from the negative stance that is often taken up by those complaining about globalization and modernization as purely negative trends.

Peter Herrle is professor for architecture and international urbanism at Berlin University of Technology (TU Berlin) and head of the Habitat Unit.

Erik Wegerhoff was research assistant at the Habitat Unit and is currently pursuing his PhD in architecture.

<http://www.habitat-unit.de>

vol. 9, 2008, 504 pp., 39,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-1088-7

Josefine Fokdal

Power and Space

Appropriation of Space in Social Housing in Copenhagen

Architects are creators of places. Spaces are produced by the social practice of the user within places.

Thus, the user is brought into the picture as a producer of space whereas architects are classified as producers of place. The book addresses the notion of power relations within undefined spaces of transition through case study documentations and by analyzing individual and common expressions in four social housing projects in greater Copenhagen. Understanding the struggle of power relations can help identify an interest articulated by the user. The articulations are made by means of additions that are placed within the spaces of transition. The conclusion that can be drawn is that power relations should be recognized by architects as a phenomenon of the dominating aspect of architecture. Neglecting to consider this domination in the conception of residential housing projects has a large impact on the user and his/her possibilities for practicing social interactions.

vol. 10, 2008, 112 pp., 19,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-1390-1

Peter Herrle; Stephanus Schmitz (Eds.)

Constructing Identity in Contemporary Architecture

Case Studies from the South

The global spread of uniform modes of production and cultural values has been accompanied by a dissemination of stereotypes of “modern” architecture styles almost everywhere around the globe. Paradoxically, the reverse process has also emerged: In some countries, the elites feel the necessity to counterbalance the “loss of identity” and defend their own cultures against the “intruding” forces of globalization. What

started as a defensive notion has developed into a more progressive attempt to re-create what has allegedly been lost. This trend is being strongly expressed in discourses about architecture in countries of the South. Who are the actors feeling compelled to “construct” new identities? How are these new identities in architecture created in various parts of the world? And, which are the ingredients borrowed from various historical and ethnic traditions and other sources? These and other questions are discussed in five case studies from different parts of the world, written by renowned scholars from Brazil (Ruth Verde Zein), Mexico (Susanne Dussel), Egypt (Khaled Asfour), India (Rahul Mehrotra) and Singapore (William Lim). vol. 12, 2009, 312 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-643-10276-8

Astrid Ley

Housing as Governance

Interfaces between Local Government and Civil Society Organisations in Cape Town, South Africa

The author explores the dynamic roles and linkages of public sector institutions and civil society actors in housing provision for the urban poor in South Africa. Based on actor-centred and network theories, two cases of civil society alliances are analysed.

This book reveals that existing civil society structures are hybrids that can oscillate between networks and organisations. Moreover, they establish informal governance spaces with state actors outside the institutional channels provided by government.

The emergence of oscillating structures and the informalisation of horizontal governance represent new challenges for local decision-making processes. Co-operation and action-oriented approaches in housing seemingly need to be based on a more detailed understanding of the complex interfaces, which go far beyond the conventional ideal of partnerships and participation between sectors.

vol. 14, 2010, 400 pp., 39,90 €, pb., ISBN 978-3-643-10330-7

Walter Alejandro Imilan NEU

Warriache – Urban Indigenous

Mapuche Migration and Ethnicity in Santiago de Chile

The Habitat International Series presents dissertations, proceedings and research findings on a wide range of development-related and sociocultural aspects of contemporary urbanization and architecture. It is published by the Habitat Unit of Department VI at Technische Universität Berlin. www.habitat-unit.de

vol. 15, Spring 2012, ca. 280 pp., ca. 24,90 €, pb., ISBN 978-3-643-10475-5

Paola Alfaro d’Alençon; Walter Alejandro Imilan; Lina María Sánchez (Hrsg.) NEU

Lateinamerikanische Städte im Wandel

Zwischen lokaler Stadtgesellschaft und globalem Einfluss

Zunehmende Migration, Liberalisierung der Märkte, Rückzug des Staates und Globalisierungsprozesse haben in den letzten Jahrzehnten die Städte Lateinamerikas grundlegend verändert. Parallel zu den allgemeinen Entwicklungen entstanden auch vielschichtige Lokalrealitäten mit neuen stadträumlichen und sozial-politischen Strukturen, welche die alten Erklärungsmuster für Urbanisierungsprozesse in Frage stellen. Die Publikation berichtet über aktuelle Entwicklungen und trägt zum Diskurs über lateinamerikanische Städte in der deutschsprachigen Forschung bei.

www.habitat-unit.de

Bd. 16, 2011, 248 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-11084-8

Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e. V.

Irene Iwanow (Hrsg.)

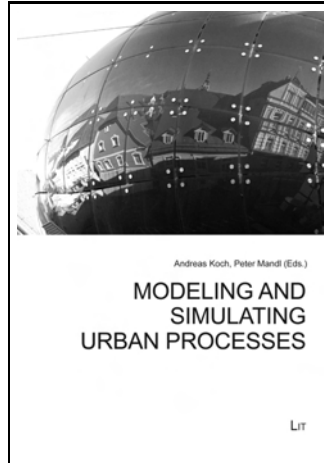
Struktureller Wandel der Wohnungsnachfrage in schrumpfenden Städten und Regionen

Analyse und Prognose von Wohnpräferenzen, Neubaupotenzialen und Wohnungsleerständen Die Kommunal- und Regionalplanung, aber auch die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft benötigen gerade für Schrumpfungsregionen verlässliche Informationen zur zukünftig zu erwartenden Wohnungsnachfrageentwicklung. Aufgrund der komplexen Zusammenhänge am Wohnungsmarkt sind derartige Einschätzungen schwierig und oft versagen gerade hier die bewährten Trendprognosen. Im Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V. wurden die regionalen Prozesse von Bevölkerungsschrumpfung und der Wohnungsnachfrage sehr kleinräumig analysiert und spezifische Instrumente zur Prognose der Wohnungsnachfrageentwicklungen in schrumpfenden Städten und Regionen entwickelt. Die Spezifik der Arbeit zeigt sich in der Darstellung regionaler Disparitäten auf allen räumlichen Ebenen sowie in der Prognose der Wohnungsnachfrageentwicklungen bis hin zu den städtischen Teilräumen und einzelnen Wohnungsteilmärkten. Die meisten städtischen Analysen werden am Beispiel der Stadt Dresden demonstriert.

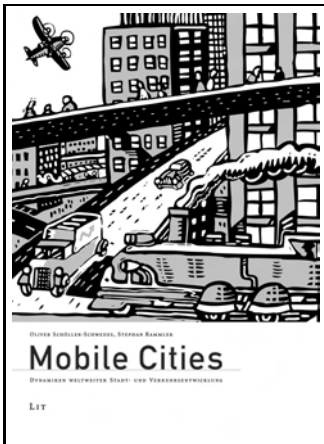
2008, 248 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1554-7



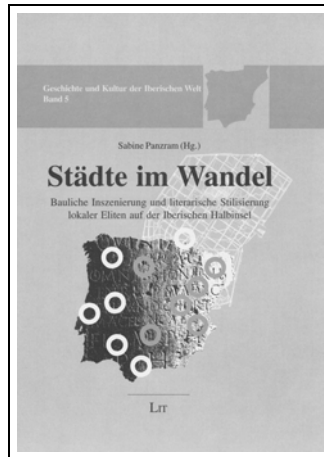
Oliver Frey; Florian Koch (Hrsg.) **Positionen zur Urbanistik I** NEU
Stadtkultur und neue Methoden der Stadtforschung
Stadt- und Raumplanung/Urban and Spatial Planning,
Bd. 7, 2011, 304 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-50246-9



Andreas Koch; Peter Mandl (Eds.) **Modeling and Simulating Urban Processes** NEU
Geosimulation, vol. 1, 2011, 136 pp., 24,90 €, pb.,
ISBN 978-3-643-50036-6



Oliver Schöller-Schwedes; Stephan Rammler **Mobile Cities**
Dynamiken weltweiter Stadt- und Verkehrsentwicklung
Mobilität und Gesellschaft, Bd. 2, 2008, 304 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0913-3



Sabine Panzram (Hrsg.) **Städte im Wandel**
Bauliche Inszenierung und literarische Stilisierung lokaler Eliten auf der Iberischen Halbinsel
Geschichte und Kultur der Iberischen Welt, Bd. 5, 2007, 408 S., 39,90 €, gb., ISBN 978-3-8258-0856-3

Stadt- und Raumplanung/Urban and Spatial Planning

Andreas Hofer; Klaus Semsroth; Bohdan Tscherkes

Urbane Metamorphosen für die Krim

Bd. 1, 2005, 184 S., 14,90 €, br., ISBN 3-8258-9202-6

Andreas Hofer 

Karl Brunner und der Europäische Städtebau in Lateinamerika

Der österreichische Architekt und Stadtplaner Karl Heinrich Brunner (1887-1960) arbeitete von 1929 bis 1948 in Lateinamerika und war nach seiner Rückkehr nach Wien als Stadtplaner im Wiederaufbau tätig. Brunner beeinflusste die Stadtentwicklung von Santiago de Chile und Bogotá dieser Zeit maßgeblich, sein Werk ist auch heute noch in Chile wie auch in Kolumbien von großer Bedeutung.

Das vorliegende Buch beinhaltet neben einer umfassenden Darstellung des Lebenswerkes Brunners eine detaillierte Analyse der Stadtentwicklung Lateinamerikas.

Bd. 2, 2011, 312 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-9972-1

Reinhold Zemke

Die Moschee als Aufgabe der Stadtplanung

Städtebauliche, baurechtliche und soziale Aspekte zur Integration des islamischen Gotteshauses in die Stadt und ihre Gesellschaft. Ein Handlungsleitfaden für Planer, Architekten und Bauherren

Bd. 3, 2007, 280 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0885-3

Katja Veil

Sicherheit im Wohnquartier und Stadtplanung

Herausforderungen und Perspektiven am Beispiel ethnischer Minderheiten in Großbritannien

Bd. 4, 2008, 256 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1716-9

Sven Müller 

Dynamic School Network Planning in Urban Areas

A multi-period, cost-minimizing location planning approach with respect to flexible substitution patterns of facilities

vol. 5, 2010, 136 pp., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1805-0

Katharina Kirsch-Soriano da Silva


Wohnen im Wandel

Mutationen städtischer Siedlungsstrukturen in Recife/Brasilien

Viele StadtbewohnerInnen gestalten urbane Räume durch bauliche Interventionen wesentlich mit. In diesem Buch zeigen Fallbeispiele aus der Großstadtregion Recife im Nordosten Brasiliens das Spannungsfeld zwischen formeller / top down / implementierter Stadtplanung und der informellen und / bottom up / realisierten baulichen Tätigkeit der BewohnerInnen.

Die Autorin analysiert bauliche Veränderungen standardisierter Großwohnsiedlungen, die von BewohnerInnen initiiert wurden und gleichzeitig differenzierte Mutationen der bestehenden Siedlungsstrukturen herbeiführten.

Bd. 6, 2010, 168 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-50170-7

Oliver Frey; Florian Koch (Hrsg.) 

Positionen zur Urbanistik I

Stadtkultur und neue Methoden der Stadtforschung

Die vorliegenden Sammelbände widmen sich aktuellen Fragestellungen der Urbanistik und erschließen neue methodische Ansätze sowie thematische Felder der Stadtforschung. Ausgangspunkt sind die Veränderungen der ökonomischen, sozialen, kulturellen, geographischen und städtebaulichen, aber auch zunehmend der ökologischen Strukturen der Städte. Aus diesen dynamischen Prozessen des städtischen Wandels ergeben sich neue methodische und inhaltliche Herausforderungen für die Stadtforschung.

Stadt- und Raumplanung/Urban and Spatial Planning, Bd. 7, 2011, 304 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-50246-9

Alexandru Calcatinge 

Visions of the Real

An architect's approach on cultural landscape studies

The cultural landscape is what lies around us and has to be understood and learned to deal with. The best way to do this is to start from the beginning in order to understand the contemporary iterations of the concept. We will not reinvent the concept, but we will try to create a new way to see it. The operative

concept of cultural landscape is part of a reality that is seen and visioned differently by each individual. This means that the concept has an almost infinite number of meanings. Thus this book presents some of the visions of the surrounding reality through the eyes of an architect.
vol. 8, 2011, 152 pp., 19,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90064-7

Stadt- und Regionalforschung

Georgios Tsakalidis; Ausländerbeirat der Stadt Münster (Hrsg.)

Nachhaltige Stadtentwicklung im beginnenden 21. Jahrhundert unter den Bedingungen Agenda21-typischer Prozesse

Leitfaden, Perspektiven und Beispiele kommunaler Handlungsräume im Bereich der Nachhaltigkeit unter der Prämisse der Bürgerbeteiligung u. a. im Feld Migration-Integration

Bd. 6, 2008, 136 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1367-3

* * *

Andreas Koch; Peter Mandl (Eds.) NEU

Modeling and Simulating Urban Processes

Urban processes like segregation, migration, or economic transition take place at different temporal and spatial scales. Adequate modeling and simulation techniques are in great demand which consider bottom-up and top-down relationships equally. This volume presents approaches within the field of complexity theory, ranging from spatial-econometric models to geostatistical techniques and multi-agent system simulations, to analyze and visualize patterns of social organization, individual behavior, and spatial fabrics.

Geosimulation, vol. 1, 2011, 136 pp., 24,90 €, pb., ISBN 978-3-643-50036-6

Oliver Schöller-Schwedes; Stephan Rammler

Mobile Cities

Dynamiken weltweiter Stadt- und Verkehrsentwicklung

Zum ersten Mal in der Menschheitsgeschichte lebt der größte Teil der Weltbevölkerung nicht mehr auf dem Land, sondern in den Städten. Die weltweite Urbanisierung geht einher mit einer rasanten sozialen und räumlichen Mobilisierung ganzer Gesellschaften. Während die Stadt- und Verkehrsentwicklung in den Industrieländern mittlerweile einen gewissen Sättigungsgrad erreicht hat, schreitet sie in anderen Weltregionen mit einer gewaltigen Dynamik voran. Sollten diese Länder es dem westlichen Vorbild gleichtun, ist mit negativen Auswirkungen im globalen Maßstab zu rechnen.

Daher stellt sich die Frage, ob es auch Beispiele für alternative Entwicklungspfade gibt, die eine nachhaltige Stadt- und Verkehrsentwicklung ermöglichen. Denn alle Anzeichen sprechen dafür, dass die konventionellen Konzepte der Stadt- und Verkehrstechnik, wie sie vor über hundert Jahren in Europa entwickelt wurden, mit Blick auf die begrenzten Ressourcen und die ökologischen Folgen heute nicht mehr angemessen sind.

Das primäre Anliegen dieser Studie besteht darin, erstmals eine Bestandsaufnahme der weltweiten Stadt- und Verkehrsentwicklung vorzulegen, um das Ausmaß der globalen Herausforderungen vollständig in den Blick zu bekommen. Vor diesem Hintergrund wird abschließend ein Angebot gemacht, in welche Richtung zukünftig weitergedacht werden könnte, um den sich anbahnenden Problemen angemessen zu begegnen.

Mobilität und Gesellschaft, Bd. 2, 2008, 304 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0913-3

Katrin Dziekan; Christine Ahrend; Annika Schreiber (Hrsg.) NEU

easy.going

Herausforderung barrierefreie Mobilität. Wirtschaft trifft Wissenschaft

Wir werden immer älter und wir wollen immer älter werden können – möglichst unter Beibehaltung einer hohen Lebensqualität. Wie können Autonomie und Mobilität in einer solchen Gesellschaft erhalten werden? Barrierefreie Mobilität ist dabei ein wichtiges Themenfeld, in dem auch kleine und mittlere Unternehmen zukünftige Marktchancen für ihre Produkte und Dienstleistungen sehen können.

Anhand von zwei innovativen Pilotprojekten zeigt dieses Buch, wie konkrete technische Lösungen für die Beseitigung von Mobilitätsbarrieren in enger Kooperation von Wirtschaft, Wissenschaft und staatlichen Institutionen entwickelt wurden.

Mobilität und Gesellschaft, Bd. 4, 2011, 240 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-11121-0

Stephan Rammler; Marc Weider (Hrsg.) NEU

Das Elektroauto

Bilder für eine zukünftige Mobilität

Dieser Sammelband ist ein Plädoyer für einen veränderten und erweiterten Blick auf die aktuell vieldiskutierte Elektromobilität. Das Batterie-Elektrofahrzeug wird hier als Systeminnovation verstanden, deren

Stärken und deren Akzeptanz sich aus der vielfachen Vernetzung des technischen Artefakts mit neuen Mobilitätsdienstleistungen, einer anderen Energieinfrastruktur und veränderten Formen urbaner Mobilität entwickeln werden. Technische Entwicklungen müssen dabei einhergehen mit einer soziokulturellen Innovationsstrategie, in deren Mittelpunkt das Finden und Gestalten bislang unbekannter Bedeutungen und Bedeutungskontexte der neuen Mobilitätstechnologie steht.

Das Batterie-Elektroauto ist in diesem Sinne als ein Baustein eines größeren gesellschaftlichen und kulturellen Veränderungsprozesses zu verstehen. Für diesen Prozess liefern Szenarien, Narrationen und Zukunftsbilder einer gelingenden Gesamttransformation der modernen Mobilität einen wichtigen Impuls. Das Elektrofahrzeug bietet die Möglichkeit, so die Haupteckdaten dieses Buches, wie durch ein „Guckloch“ einen – wenn auch nur fragmentarischen – Blick auf die sich abzeichnenden Bilder einer zukünftigen Mobilität und einer postfossilen Gesellschaft zu werfen.

Mobilität und Gesellschaft, Bd. 5, Frühjahr 2012, ca. 208 S., ca. 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-11240-8

Sabine Panzram (Hrsg.)

Städte im Wandel

Bauliche Inszenierung und literarische Stilisierung lokaler Eliten auf der Iberischen Halbinsel
Die Iberische Halbinsel eignet sich wie keine andere Region des westlichen Mittelmeerraums, „Städte im Wandel“ zu untersuchen – diachron und im Kulturvergleich. Phöniker, Griechen, Römer, Goten, Araber haben versucht, diesen „autonomen Kontinent“ (F. Braudel) zu dem ihren zu machen und die einmal errungene Herrschaft zu verfestigen: dabei haben sie sich sowohl der Architektur als auch der Literatur bedient. Machtverhältnisse und gesellschaftliche Strukturen spiegeln sich in Bauten und Platzanlagen ebenso wie in Texten. Die Beiträge der an diesem Band beteiligten international renommierten Archäologen, Bauforscher und Historiker bieten erstmals einen Zugriff auf diese beiden Konstituenten, indem sie die bauliche Inszenierung und die literarische Stilisierung gleichermaßen betrachten. Durch den Kulturvergleich zeichnen sie ein differenziertes Bild von der Antike bis in die Frühe Neuzeit und gewähren Einblick in eine Vielfalt städtischer Lebenswelten, die Argumente für die gegenwärtige Diskussion um „Städte im Wandel“ bereithält.

Geschichte und Kultur der Iberischen Welt, Bd. 5, 2007, 408 S., 39,90 €, gb., ISBN 978-3-8258-0856-3

Astrid Erhart-Perez Castro

Tlatel – Die Stadt am Müll. Tlatel – La ciudad en la basura

Müll als Ressource für eine nachhaltige Stadtteilentwicklung in Mexiko-Stadt. Basura como recurso para un desarrollo urbano sostenible en la Ciudad de México

Müll als Produkt menschlicher Aktivitäten ist ein Bestandteil der Stadt, der große Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit hat. Der Müll ist aber keineswegs nur ein ökologisches Problem; besonders in den Megastädten wie Mexiko D.F ist er eine bedeutende soziale Ressource.

Die *Pepenadores*, so werden die MüllsammlerInnen in Mexiko genannt, bilden eine marginalisierte Gemeinschaft, die dem Müll immer weiter an den Rand der Stadt folgt. Sie zeigt uns den Müll als wertvollen Rohstoff, aus dem ständig Neues entsteht. Allerdings bestehen Diskrepanzen zwischen den Anstrengungen der Existenzsicherung und den Bemühungen um Abfallvermeidung, die es im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung zu überwinden gilt.

Investigaciones – Forschungen zu Lateinamerika, Bd. 10, 2009, 192 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1781-7

Frauke Kraas; Lee Boon-Thong; Sekson Yongvanit; Christine Knie (Eds.) 

Urban Driving Forces in Southeast Asia

A New Perspective of Contemporary Changes in Urban Development

Southeast Asian Modernities, vol. 11, Spring 2012, ca. 352 pp., ca. 29,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-1621-6

Elke Sohn

Zum Begriff der Natur in Stadtkonzepten

anhand der Beiträge von Hans Bernhard Reichow, Walter Schwagenscheidt und Hans Scharon zum Wiederaufbau nach 1945

In die Diskussion um den Wiederaufbau nach 1945 wurden von Reichow, Schwagenscheidt und Scharon unterschiedliche Stadtkonzepte eingebracht. Entgegen bisheriger Leitbild-Forschungen beschränkt sich die vorliegende Arbeit nicht darauf, diese formal zu vergleichen oder nach politischen Motivationen zu unterscheiden, sondern zeigt die homogenen Topoi eines als ‚naturhaft‘ gedachten Städtebaus auf. Verschiedene Konzepte werden inhaltlich aufeinander bezogen, wobei sich die Imago von Natur als Tiefenstruktur moderner Stadtvisionen offenbart – trotz aller formalen und politischen Differenzen.

Schriftenreihe der Stipendiatinnen und Stipendiaten der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bd. 30, 2008, 288 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-9748-2

STADT GEOGRAPHIE

Helmut Schneider (Hrsg.)

Nachhaltigkeit als regulative Idee in der geographischen Stadt- und Tourismusforschung

Die in diesem Band versammelten Beiträge lassen sich als Erkundungen im Feld einer modernen Gesellschaft-Umwelt-Forschung lesen. Ein besonderes Anliegen war es, für die beiden Themenfelder der Stadt- und Tourismusforschung auszuloten, was speziell die Geographie zum aktuellen Nachhaltigkeitsdiskurs beitragen kann. Dabei hat sich ein Verständnis von Nachhaltigkeit als regulativer Idee und diskursiver Suchbewegung als fruchtbar erwiesen. In der transdisziplinären Forschungslandschaft hat die Geographie keinen Grund zu falscher Bescheidenheit – vorausgesetzt, sie entwickelt ihre integrativen Forschungsperspektiven konsequent weiter.

Geographie: Forschung und Wissenschaft, Bd. 1, 2006, 272 S., 24,90 €, br., ISBN 3-8258-7814-7

Asien – Wirtschaft und Entwicklung

hrsg. von Prof. Dr. Dirk Bronger und Dr. Johannes Wamser (Universität Bochum)

Dirk Bronger (Hrsg.)

Marginalsiedlungen in Megastädten Asiens

Absolute Armut existiert fast ausschließlich nur in den Entwicklungsländer- Megastädten.

Das Ausmaß der Armut ist abhängig vom Entwicklungsstand des betreffenden Landes und der jeweiligen Megastadt.

Der Nachweis der Gültigkeit dieser Thesen bildet Zielsetzung und Inhalt des Sammelbandes. Anhand empirisch gestützter Analysen von neun Megastädten aus sechs unterschiedlich entwickelten Ländern Asiens wird erstmalig der Versuch unternommen, die verschiedenen Lebensbereiche der Armut in Ausmaß und Dynamik aufzuzeigen.

Bd. 4, 2007, 496 S., 39,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0613-2

Dirk Bronger; Lutz Trettin NEU

Megastädte – Global Cities HEUTE: Das Zeitalter Asiens?

Demographisch hat Asien seine bis in die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts reichende Hegemonialstellung wiedererlangt. Heute sind 13 der 20 größten Städte hier lokalisiert. Dabei nimmt der Ballungsraum Perlfussdelta die Spitzenposition ein.

Auf *nationaler* Ebene trifft die Bezeichnung „Hochwachstumsregion“ nur für die ostasiatischen Länder Japan, Südkorea und Taiwan sowie für Teile der VR China zu.

Gleiches gilt für die *globale* Dimension. Seiner ideologischen Kehrtwendung, gepaart mit einer hohen Arbeitsbereitschaft, hat China seinen beeindruckenden Aufstieg als wirtschaftliche Globalmacht zu verdanken. Die Kehrseite: Über 200 Millionen Wanderarbeiter schufteten für Löhne, die zu den niedrigsten der Welt zählen.

Bd. 5, 2011, 472 S., 59,90 €, br., ISBN 978-3-643-11158-6

Beiträge zur europäischen Stadt- und Regionalforschung

hrsg. von Prof. Dr. Stefan Krätke (Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder)

Frank Meyer (Hrsg.)

Wohnen – Arbeit – Zuwanderung

Stand und Perspektiven der Segregationsforschung

Migration, Integration und Segregation bilden Themenfelder, die Gesellschaft, Politik und Wissenschaft vor große Herausforderungen stellen. Die dauerhafte Anwesenheit von Zuwanderern wirft vielfältige Fragen auf, die neben sozioökonomischen Dimensionen insbesondere die Konstruktion von Identitäten umfassen.

Der vorliegende Band konzentriert sich auf die Bereiche Wohnen und Arbeit im Spannungsfeld von Einbindung und Ausgrenzung. Der Inhalt gliedert sich nach konzeptionellen Beiträgen zur Segregationsforschung, der Integrationspolitik in Deutschland sowie nach Fallstudien zu Segregation und Integration in Deutschland, der Schweiz, Frankreich und Südafrika.

Bd. 2, 2007, 280 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0086-4

Stefan Krätke

Europas Stadtssystem zwischen Metropolisierung und Globalisierung

Profile und Entwicklungspfade der Großstadregionen Europas im Strukturwandel zur wissensintensiven Wirtschaft

Der EU-Wirtschaftsraum ist heute von einer „Metropolisierung“ der wirtschaftlichen Entwicklungs- und Innovationspotenziale geprägt, d.h. der selektiven Konzentration von wissensintensiven Wirtschaftsaktivitäten in den Großstadregionen und Metropolräumen Europas. Zugleich fungieren die Metropolräume als herausragende Knotenpunkte der weltwirtschaftlichen Integration Europas. In diesem Buch werden die unterschiedlichen sektoralen Profile und Entwicklungspfade der Großstadregionen und Metropolräume Europas im Strukturwandel zur wissensintensiven Wirtschaft herausgearbeitet. Dabei wird gezeigt, daß Dienstleistungen keineswegs die allein bestimmende Komponente dieses Strukturwandels sind und forschungsintensive Industrien einen ebenso prägenden Bestandteil dieses Prozesses darstellen.

Bd. 3, 2007, 176 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0553-1

Robert Musil 

Wien in der Weltwirtschaft

Die Positionsbestimmung der Stadtregion Wien in der internationalen Städtehierarchie

Bd. 4, Frühjahr 2012, ca. 256 S., ca. 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0658-3

Stefan Gärtner

Ausgewogene Strukturpolitik: Sparkassen aus regionalökonomischer Perspektive

Bd. 5, 2008, 352 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1135-8

Arno Brandt; Stefan Krätke; Claudia Hahn; Renate Borst

Metropolregionen und Wissensvernetzung

Eine Netzwerkanalyse innovationsbezogener Kooperationen in der Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen

Metropolregionen sind Zentren der heutigen Wissensökonomie. Die Leistungsfähigkeit metropolita-ner Innovationssysteme ist vom Wissensaustausch zwischen regionalen Unternehmen sowie zwischen Wirtschaft und Wissenschaft abhängig. Daher sind regionale Wissensnetzwerke und die Förderung der Wissensvernetzung mit regions-internen und -externen Partnern eine zentrale Herausforderung für Metropolregionen. In diesem Buch wird eine exemplarische Analyse der regionalen Wissensvernetzung am Beispiel der Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen präsentiert, die auch das Potenzial des methodischen Ansatzes der Netzwerkanalyse aufzeigt.

Bd. 6, 2008, 208 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1707-7

Marco Helbich

Modellierung (post)suburbaner Prozesse am Fallbeispiel der Stadtregion Wien

Beiträge zur europäischen Stadt- und Regionalforschung, Bd. 7, 2009, 248 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-50065-6

Christoph Scheuplein; Gerald Wood (Hrsg.) 

Nach der Weltwirtschaftskrise: Neuanfänge in der Region?

Die Krise 2008/2009 hat gezeigt, wie stark vernetzt und anfällig die Weltwirtschaft ist. Die langjährige Finanzialisierung der Ökonomie hat zu einem dramatischen Verlauf geführt, der durch eine Verknüpfung von Immobilien-, Finanz- und Währungskrise, eine weltweite Streuung der Verluste, aber auch durch neuartige (supra-)staatliche Reaktionen geprägt war. In diesem Band werden räumlich unterschiedliche Verlaufsformen der Krise in einzelnen Sektoren und Regionen analysiert und Konzepte für ein neues Krisenverständnis in der Stadt- und Regionalforschung entworfen.

Bd. 8, 2011, 240 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-10706-0



Helmut Schneider (Hrsg.)
Nachhaltigkeit als regulative Idee in der geographischen Stadt- und Tourismusforschung

Geographie: Forschung und Wissenschaft, Bd. 1, 2006, 272 S., 24,90 €, br., ISBN 3-8258-7814-7



Dirk Bronger; Lutz Trettin ^{NEU}
Megastädte – Global Cities HEUTE: Das Zeitalter Asiens?

Asien – Wirtschaft und Entwicklung, Bd. 5, 2011, 472 S., 59,90 €, br., ISBN 978-3-643-11158-6



Stefan Krätke
Europas Stadtsystem zwischen Metropolisierung und Globalisierung
 Profile und Entwicklungspfade der Großstadtreregionen Europas im Strukturwandel zur wissensintensiven Wirtschaft

Beiträge zur europäischen Stadt- und Regionalforschung, Bd. 3, 2007, 176 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0553-1



Arno Brandt; Stefan Krätke; Claudia Hahn; Renate Borst
Metropolregionen und Wissensvernetzung
 Eine Netzwerkanalyse innovationsbezogener Kooperationen in der Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen

Beiträge zur europäischen Stadt- und Regionalforschung, Bd. 6, 2008, 208 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1707-7

**Schriften des Arbeitskreises Stadtzukünfte der Deutschen Gesellschaft für
Geographie**

hrsg. von Prof. Dr. Uta Hohn (Universität Bochum), Prof. Dr. Lienhard Lötcher (Universität Bochum) und Prof. Dr. Claus-C. Wiegandt (Universität Bonn)


Ludger Basten

Postmoderner Urbanismus

Gestaltung in der städtischen Peripherie

Die städtische Peripherie ist wieder in den Blickpunkt der Stadtforschung gerückt. Ihre (städte-)bauliche Gestalt, Prozesse ihrer Gestaltung sowie die Alltagserfahrungen ihrer Bewohner verändern sich. Analog dazu sind kontroverse Debatten um eine kulturell-ästhetische und planerische Neubewertung der Peripherie entbrannt. Aufbauend auf theoretischen Überlegungen zur Stadt der Postmoderne wird hier anhand einer deutschen und einer kanadischen Fallstudie analysiert, wie derzeit in der Peripherie neue „städtische“ Räume konstruiert und produziert werden. Welche Gestaltungsvorstellungen werden dabei umgesetzt? Und wie werden solche neuen peripheren Stadtquartiere von ihren Bewohnern gesehen, erlebt und angenommen? Ludger Basten lehrt und forscht als Hochschuldozent am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum.

Bd. 1, 2005, 376 S., 34,90 €, br., ISBN 3-8258-8902-5

Claus-C. Wiegandt (Hrsg.) 

Öffentliche Räume – öffentliche Träume

Zur Kontroverse über die Stadt und die Gesellschaft

Ideal und Wirklichkeit öffentlicher Räume werden derzeit kontrovers thematisiert. Auf der einen Seite gibt es die Skeptiker, die den Verfall der öffentlichen Räume mit einer Ausgrenzung sozial schwacher Bevölkerungsgruppen feststellen, auf der anderen Seite stehen die Optimisten, die eine Renaissance der öffentlichen Räume auch als „Bühne“ einer neuen Selbstdarstellung für breite Bevölkerungsschichten beobachten. Die Beiträge dieses Sammelbandes zeigen, dass sich für beide Standpunkte gute Gründe finden lassen, zeigen aber auch, dass die beiden Standpunkte vielfach miteinander verschränkt sind und eine schwarz-weiß Malerei nicht weiterhilft.

Bd. 2, 2. Aufl. 2011, 128 S., 14,90 €, br., ISBN 978-3-8258-9158-9

Rafael Stegen

Die Soziale Stadt

Quartiersentwicklung zwischen Städtebauförderung, integrierter Stadtpolitik und Bewohnerinteressen

Bd. 3, 2006, 336 S., 16,90 €, br., ISBN 3-8258-9415-0

Andreas Schweitzer

UNESCO-Weltkulturerbe

Motor oder Bremse der Stadtentwicklung in Köln?

Bd. 4, 2007, 152 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0788-7

Stefanie Föbker

Wanderungsdynamik in einer schrumpfenden Stadt

Eine qualitative Untersuchung innerstädtischer Umzüge

Bd. 5, 2008, 200 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1424-3

Martin Franz

Brachflächenentwicklung und die institutionelle Dimension von Nachhaltigkeit

Das Beispiel Oberschlesien

Bd. 6, 2008, 280 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1661-2

Maike Dziomba

Städtebauliche Großprojekte der urbanen Renaissance

Die Phase der Grundstücksverkäufe und ihr Einfluss auf den Projekterfolg

Bd. 7, 2009, 248 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-10037-5

Lena Hatzelhoffer; Michael Lobeck; Wolfgang Müller; Claus-Christian Wiegandt (Hrsg.) NEU
E-Government und Stadtentwicklung

Der vorliegende Band, der im Anschluss an die Tagung e-motion 2009 entstanden ist, greift den Diskurs über den Einfluss der neuen Informations- und Kommunikationstechnologien auf das Handeln der öffentlichen Verwaltung auf. In den einzelnen Beiträgen werden einige der dort diskutierten Themen vertieft:

- Möglichkeiten eines effizienten Verwaltungshandelns mithilfe der neuen Medien (E-Government),
- Auswirkungen der modernen Technologien auf die politische Steuerung der gesellschaftlichen Entwicklung (Governance) und
- neue Chancen der direkten Bürgerbeteiligung (E-Partizipation).

Bd. 8, 2010, 136 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-10899-9

Forschungsbeiträge zur Stadt- und Regionalgeographie

hrsg. von Prof. Dr. Michaela Paal (Universität Marburg)

Babette Wehrmann

Landkonflikte im urbanen und peri-urbanen Raum von Großstädten in Entwicklungsländern

Mit Beispielen aus Accra und Phnom Penh. Urban and Peri-urban Land Conflicts in Developing Countries

Bd. 2, 2006, 408 S., 34,90 €, br., ISBN 3-8258-9203-4

Andrea Mösgen

Regionaleentwicklung in Deutschland und ihre Determinanten

Bd. 3, 2008, 336 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1047-4

Michaela Paal (Hrsg.)

Stadtzukünfte in Deutschland

Strategien zwischen Boom und Krise

Demographischer Wandel, nationale und internationale Standortkonkurrenz, Wachsen und Schrumpfen – Deutschlands Städte stehen vor vielfältigen Herausforderungen. Dieses Buch präsentiert anhand der Beispiele Hamburg, Düsseldorf, Köln, Leipzig, Wolfsburg, Flensburg, Görlitz und Duisburg unterschiedlichste Ausgangspositionen sowie jene Stadtentwicklungsstrategien, mit denen Politiker und Planer ihre Städte fit für die Zukunft machen wollen.

Bd. 4, 2009, 208 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-10236-2

Regionen in Europa/European Regions

hrsg. von Prof. Dr. Helmut R. Ebert (Universität Bonn), Prof. Dr. Karl Eckart (Universität Duisburg), Prof. Dr. Gert-Jan Hospers (Universität Twente), Prof. Dr. Hartmut Kowalke (TU Dresden)

Paul Benneworth; Gert-Jan Hospers (Eds.)

The Role of Culture in the Economic Development of Old Industrial Regions

In this edited volume scholars coming from all over Europe discuss the extent to which high- and low-culture can contribute to the economic development of Europe's old industrial regions. Including case studies from areas in the United Kingdom, Germany, the Netherlands, Sweden, Finland, Poland and Russia, the book demonstrates that culture can play a role in regenerating old industrial regions, but rather as an image booster than as a job machine.

vol. 3, 2009, 216 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-1006-1

Christian B. Breuer NEU

The Regional Puzzle

How Regions And Encompassed Actors Are Involved In EU Regional Policy

vol. 4, Spring 2012, ca. 408 pp., ca. 44,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90094-4

Stadt- und Regionalwissenschaften/Urban and Regional Sciences


hrsg. vom /edited by Leibniz-Institut für Regionentwicklung und Strukturplanung/IRS
(Erkner)

Axel Stein

Geordneter Raum und öffentlicher Verkehr

Die Rolle des öffentlichen Verkehrs bei der Sicherung nachhaltiger Strukturen am Beispiel des Raumes Dresden

Bd. 5, 2006, 352 S., 19,90 €, br., ISBN 3-8258-9266-2

Hans Joachim Kujath; Sabine Zillmer (Hrsg.) 

Räume der Wissensökonomie

Implikationen für das deutsche Städtesystem

Der gegenwärtige sozio-ökonomische Strukturwandel schlägt sich in tiefgreifenden wirtschaftsstrukturellen Veränderungen vieler Städte und ihrer Beziehungen untereinander nieder. Er steht in engem Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Globalisierung und der zunehmenden Wissensbasierung der Wirtschaft und geht mit einer neuen arbeitsteiligen und funktionalen Ausdifferenzierung der Städte einher. Aufgrund der unterschiedlichen und spezifischen Wissensdomänen der einzelnen wissensbasierten Wirtschaftszweige entstehen differenzierte funktionale Beziehungen zwischen den Städten, die das Städtesystem verändern.

In dem vorliegenden Band werden das Standortverhalten wissensökonomischer Unternehmen sowie deren Interaktionsmuster für die Wissensgenerierung theoretisch und empirisch diskutiert und die sich daraus ergebenden Implikationen für das deutsche Städtesystem untersucht.


Bd. 6, 2010, 416 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-10748-0

Kirsten Kunkel 

Regionale Cluster und regionale Arbeitsmärkte

Prozesse der Flexibilisierung und Spezialisierung am Beispiel des Luftfahrtclusters Hamburg
Regionale Cluster stellen ein bedeutendes Phänomen der heutigen wissensbasierten Wirtschaft dar und werden vielerorts als Motor regionalwirtschaftlicher Entwicklung politisch gefördert. Doch welche Rolle spielt der regionale Arbeitsmarkt hierbei? Dieses Buch beleuchtet am Beispiel des Luftfahrtclusters Hamburg die vielfältigen Wechselwirkungen zwischen regionalen Arbeitsmarktprozessen und regionalen Clustern. Als theoretische Grundlage werden aus einer institutionalistischen Perspektive Ansätze aus der Arbeitsmarkt- und der Clusterforschung zusammengeführt.

Bd. 7, 2010, 272 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-10830-2

Suntje Schmidt 

Wissensspillover in der Wissensökonomie

Kanäle, Effekte und räumliche Ausprägung

Bd. 8, Frühjahr 2012, ca. 280 S., ca. 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-11318-4

Stadt- und Regionalforschung

Peter Mayerhofer

Wien in einer erweiterten Union

Ökonomische Effekte der Ostintegration auf die Wiener Stadtwirtschaft

Bd. 2, 2006, 520 S., 29,90 €, br., ISBN 3-8258-8609-3

Katja Makowka

Seniorenwirtschaft in der Emscher-Lippe-Region

Potentiale für eine regionale Entwicklung?

Bd. 3, 2007, 368 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0323-0



Christoph Scheuplein; Gerald Wood (Hrsg.) NEU
Nach der Weltwirtschaftskrise: Neuanfänge in der Region?

Beiträge zur europäischen Stadt- und Regionalforschung,
 Bd. 8, 2011, 240 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-10706-0



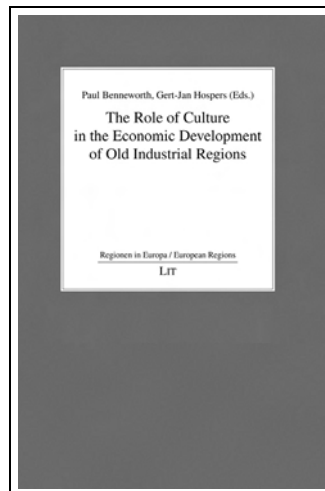
Claus-C. Wiegandt (Hrsg.) NEU
Öffentliche Räume – öffentliche Träume
 Zur Kontroverse über die Stadt und die Gesellschaft

Schriften des Arbeitskreises Stadtzukünfte der Deutschen Gesellschaft für Geographie, Bd. 2, 2. Aufl. 2011, 128 S., 14,90 €, br., ISBN 978-3-8258-9158-9



Michaela Paal (Hrsg.)
Stadtzukünfte in Deutschland
 Strategien zwischen Boom und Krise

Forschungsbeiträge zur Stadt- und Regionalgeographie,
 Bd. 4, 2009, 208 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-10236-2



Paul Bennenworth; Gert-Jan Hospers (Eds.)
The Role of Culture in the Economic Development of Old Industrial Regions

vol. 3, 2009, 216 pp., 29,90 €, pb.,
 ISBN 978-3-8258-1006-1

Christian Dirninger; Armin Mühlböck; Alexander Neunherz (Hrsg.)

Salzburger Regionenforum

Der demografische Wandel im ländlichen Raum

Über die Veranstaltungsreihe „Salzburger Regionenforum“ werden zukunftsweisende Themen der Lokal- und Regionalforschung (Local and Regional Studies) aufgeworfen und erörtert. Im Jahr 2007 wurde im Congresszentrum von Saalfelden der „demografische Wandel im ländlichen Raum“ thematisiert. Der hier vorliegende Sammelband bietet nun mit insgesamt neun Artikeln einen Überblick über dieses Schwerpunktthema. Dabei gehen die Autorinnen und Autoren aus Wissenschaft und Praxis der Frage nach, welche politischen und sozialen Konsequenzen dieser Transformationsprozess im ländlichen Raum nach sich ziehen wird.

Bd. 4, 2008, 192 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0379-7

Stephan Marik-Lebeck

Raumordnung in der Kommunalpolitik

Akteure – Entscheidungen – Umsetzung

Der fortgesetzte Wildwuchs von Siedlungsstrukturen zeigt, dass es der Raumordnung in Österreich trotz eines umfangreichen Instrumentariums offenbar nicht gelingt, ihren Anspruch auf eine geordnete räumliche Entwicklung einzulösen. Worin liegen die Gründe für dieses Versagen? Bislang ist der Wirkungsweise der politischen Umsetzung von Raumordnung nur geringes Augenmerk geschenkt worden. Eine Bestandsaufnahme am Beispiel von zwölf niederösterreichischen Gemeinden zeigt neue Handlungsmöglichkeiten aus der Verknüpfung von Raumordnungsfragen mit Überlegungen zu politischem Handeln auf.

Bd. 5, 2007, 248 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0852-5

Sabine Baumgart; Nina Overhageböck; Andrea Rüdiger (Hrsg.) NEU

Eigenart als Chance?

Strategische Positionierungen von Mittelstädten

Mittelstädte sind nicht verkleinerte Blaupausen der Großstadt, die auf die gleichen Probleme und Aufgaben mit einem verringerten Ressourceneinsatz reagieren müssen. Vielmehr gilt es, sie als Stadtyp mit eigenen Gesetzmäßigkeiten zu sehen, für die angesichts der neuen Anforderungen auch eigene Lösungswege zu suchen sind. Auf der Suche nach der Eigenart diskutieren Autoren verschiedener Disziplinen die Stärken und Schwächen der mittelstadtspezifischen Ausgangspositionen. Ihre Beiträge fokussieren sich insbesondere auf mittelstädtische Lebensqualität, die vorherrschende Baukultur, ihre raumstrukturelle Einbindung sowie auf identifizierte Planungsstrategien. Ziel der Auseinandersetzung ist das Ausloten von Chancen und Grenzen der zukünftigen, strategischen Positionierungen von Mittelstädten.

Bd. 7, Frühjahr 2012, ca. 304 S., ca. 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-10993-4

Wirtschaftsgeographie

hrsg. von Prof. Dr. Boris Braun, Prof. Dr. Martina Fromhold-Eisebith,
Prof. Dr. Johannes Glückler und Prof. Dr. Rolf Sternberg

Simone Plahuta

Die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in städtische Arbeitsmärkte

Dargestellt am Beispiel der Stadt Stuttgart

Menschen mit Migrationhintergrund leben häufig in Großstädten. Dort wird ihr Anteil voraussichtlich weiter zunehmen. Gleichzeitig konzentrieren sie sich auf Branchen, die sich durch geringe Einkommen, schlechte Arbeitsbedingungen und im Zuge des wirtschaftlichen Strukturwandels durch Arbeitsplatzabbau auszeichnen. Aus dieser Kombination heraus steigt die Gefahr der sozialen Ausgrenzung für eine zunehmend größer werdende städtische Bevölkerungsgruppe. Diese Arbeit untersucht Struktur, Dynamik und Perspektiven der beruflichen Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in einem großstädtischen Raum und erörtert die gesellschaftlichen Konsequenzen.

Bd. 42, 2007, 288 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0521-0

Peter Dannenberg

Cluster-Strukturen in landwirtschaftlichen Wertschöpfungsketten in Ostdeutschland und Polen

Am Beispiel des Landkreises Elbe-Elster und des Powiats Pyrzyce

Die Landwirtschaft und ländlichen Räume Europas stehen besonders in Mittel- und Osteuropa in einem Strukturwandel. Dabei sind die Landwirtschaftsbetriebe mit außerlandwirtschaftlichen Bereichen vernetzt. Diese systemischen Vernetzungen prägen die Chancen der Betriebe und des ländlichen Raumes. Anhand zweier Beispielregionen wird dieses Agrarsystem analysiert. Die theoretische Grundlage dafür bietet die

Verknüpfung der Ansätze zu Clustern, Warenketten und ländlichen Räumen im Modell des regionalen Agrarsystems. Anschließend erfolgt die Ableitung raumwirtschaftspolitischer Handlungsempfehlungen. Bd. 43, 2007, 240 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0690-3

Ansgar Dorenkamp NEU

Blockierte Clusterbildung

Eine Untersuchung am Beispiel der TV-Branche am Standort Mainz/Wiesbaden

Seit mehreren Jahren stellt das Clusterkonzept einen wichtigen Forschungsgegenstand innerhalb der Wirtschaftsgeographie dar. Der Fokus liegt dabei mehrheitlich auf der Untersuchung derjenigen Prozesse, die zur Entstehung und zum weiteren Wachstum von Clustern beitragen. Unberücksichtigt bleibt häufig die Analyse derjenigen Vorgänge, die die Entstehung und das weitere Wachstum von Clustern behindern. Aufbauend auf evolutionären Ansätzen zur Erklärung von Clusterungsprozessen wird innerhalb dieser Arbeit am Beispiel der TV-Branche am Standort Mainz/Wiesbaden der Frage nachgegangen, inwiefern branchenspezifische Regulierungsmaßnahmen, damit verbundenes politisches Handeln sowie urbane Standorteigenschaften zur Blockierung von Clusterungsprozessen beitragen können.

Bd. 46, 2010, 352 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-643-10257-7

Toni Caesperlein NEU

Verkehrsinfrastruktur und Immobilienwerte

Konzeptionelle, methodische und empirische Aspekte von monetären Bewertungsverfahren Arbeiten zur Evaluation politischer Entscheidungen beruhen meist auf methodisch unzureichender Analyse der komplexen Zusammenhänge und sind nicht bezogen auf interdisziplinär erarbeitete und theoriegestützte Forschungskonzepte. Vorliegender Untersuchungsansatz beruht auf einem mehrstufigen Prüfprozess. Die vermuteten Auswirkungen u.a. auf Lärmbelastung, den Immobilienmarkt oder die Bevölkerungs- und Sozialstruktur werden als Arbeitshypothesen zusammengefasst. Diese praxisrelevante Arbeit bringt auf einer breiten Forschungsbasis durch verlässliche empirische Belege einen deutlichen Erkenntnisfortschritt in einem wissenschaftlich, politisch und gesellschaftlich sehr wichtigen Themenfeld.

Bd. 47, 2010, 320 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-10875-3

* * *

Thomas Buchner; Philip R. Hoffmann-Rehnitz (Eds.) NEU

Shadow economies and irregular work in urban Europe

16th to early 20th centuries

‘Shadow economies and irregular work are not new phenomena. Before the rise of the modern welfare state, there was already a broad range of diverse economic activities which were regarded as irregular, though not necessarily illicit. Although they constituted an important part of economic life, such irregular and informal practices have not yet been studied more closely and from a comprehensive perspective in modern historical research. The articles in this volume explore multifaceted aspects of informal economies and irregular work in European cities from the 16th to the early 20th centuries. The volume thus contributes a historical perspective to ongoing debates about the crisis of the modern labour society and the relationship between (informal) work, public welfare and the state.’

Austria: Forschung und Wissenschaft – Geschichte, vol. 2, 2011, 232 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-0688-0

Frauke Kraas; Hartmut Gaese; Mi Mi Kyi (Eds.)

Megacity Yangon

Transformation processes and modern developments. Second German-Myanmar Workshop in Yangon/Myanmar 2005

Megacities are new urban phenomena, results of globalisation and subject to as well as motors of global ecological, socio-economic, and political change. New are the dimensions of growth, concentrations of population, infrastructure, economic power and decisions – and the simultaneous, self-energising acceleration processes of development. But one must be wary of generalised statements since differences of economic performance, social coherence, infrastructure conditions and governance structures should not be ignored: The publication aims at analysing current transformation processes of Yangon/Myanmar, as spearhead of national development, bridge to Southeast Asia and the world.

Southeast Asian Modernities, vol. 7, 2006, 400 pp., 39,90 €, pb., ISBN 3-8258-0042-3

Michaela Niefert

Räumliche Mobilität und Wohnungsnachfrage

Eine empirische Analyse des Umzugsverhaltens in Westdeutschland

Empirische Wirtschaftsforschung und Ökonometrie, Bd. 10, 2003, 232 S., 19,90 €, br., ISBN 3-8258-7056-1



Hans Joachim Kujath; Sabine Zillmer (Hrsg.)

NEU

Räume der Wissensökonomie

Implikationen für das deutsche Städtesystem

Stadt- und Regionalwissenschaften/Urban and Regional Sciences, Bd. 6, 2010, 416 S., 29,90 €, br.,

ISBN 978-3-643-10748-0



Sabine Baumgart; Nina Overhageböck; Andrea Rüdiger (Hrsg.)

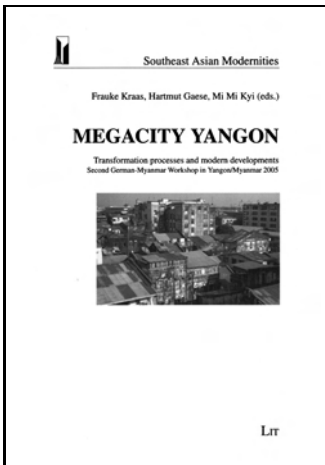
NEU

Eigenart als Chance?

Strategische Positionierungen von Mittelstädten

Stadt- und Regionalforschung, Bd. 7, Frühjahr 2012, ca.

304 S., ca. 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-10993-4



Frauke Kraas; Hartmut Gaese; Mi Mi Kyi (Eds.)

Megacity Yangon

Transformation processes and modern developments. Second German-Myanmar Workshop in Yangon/Myanmar 2005

Southeast Asian Modernities, vol. 7, 2006, 400 pp.,

39,90 €, pb., ISBN 3-8258-0042-3



Waltraud Kokot; Martin Gruber

Betroffene von Räumungsklagen und Verbleib von Zwangsgeräumten

Eine ethnologische Untersuchung zu Lebenssituation und Verbleibsalternativen

lines – Beiträge zur Stadtforschung aus dem Institut für Ethnologie der Universität Hamburg, Bd. 3, 2007, 64 S.,

9,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0298-1

STADTETHNOLOGIE

Ethnologie: Forschung und Wissenschaft

Eveline Dürr

Identitäten und Sinnbezüge in der Stadt

Hispanics im Südwesten der USA

Bd. 9, 2006, 248 S., 19,90 €, br., ISBN 3-8258-9041-4

lines

Beiträge zur Stadtforschung aus dem Institut für Ethnologie der Universität Hamburg
hrsg. von Prof. Dr. Waltraud Kokot

Waltraud Kokot (Hrsg.)

Kultur der Obdachlosigkeit in der Hamburger Innenstadt

Eine ethnologische Felduntersuchung

Bd. 1, 2007, 72 S., 6,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0048-2

Waltraud Kokot; Helmut Rösing; Simone Reich; Simon Sell (Hrsg.)

„Die härteste Bühne der Welt ...“: Straßenmusik in Hamburg

Ethnologische und musikwissenschaftliche Annäherungen. Mit einer CD

Bd. 2, 2007, 72 S., 5,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0049-9

Waltraud Kokot; Martin Gruber

Betroffene von Räumungsklagen und Verbleib von Zwangsgeräumten

Eine ethnologische Untersuchung zu Lebenssituation und Verbleibsalternativen

Bd. 3, 2007, 64 S., 9,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0298-1

Waltraud Kokot (Ed.)

Beyond the White Tower – Transformations in Thessaloniki

Ethnographic case studies on local aspects of urban change

To most visitors passing through the city on their way to the beaches of Chalkidiki or to the Greek Islands, Thessaloniki means little more than its most famous tourist sites: the White Tower and the adjacent waterfront, the fortress dominating the upper city, and a few monuments from ancient, Byzantine or Ottoman times. But such reduced impressions do little justice to the rich multicultural past of the city, nor to its present position as a cultural and economic centre of northern Greece and a gate to the Balkans.

Since the beginning of the 1990es, Thessaloniki has experienced vast economic, social and architectural transformations. The last two decades have also brought significant changes to the city's urban image and public presentation. Sparked by its nomination as European Cultural Capital in 1997, there has also been a renewed interest in Thessaloniki's multicultural history, especially in the city's Sephardic heritage.

The presence of new immigrants, mainly from Albania and the former Soviet Union, but also from Asia and Africa has also become quite visible in Thessaloniki's public space. Less obvious, but equally related to the transformations of the past two decades, is the increase of homeless persons spending their days and nights in the inner city and along the waterfront.

vol. 4, 2008, 136 pp., 19,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-0917-1

Laura von Bierbrauer 

Recuperadores Urbanos

Abfallsammeln als Überlebensstrategie auf den Straßen von Buenos Aires

Bd. 5, Frühjahr 2012, 136 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-11088-6

Astrid Wonneberger (Ed.) 

Cultural Contrasts in Dublin

A montage of ethnographic studies

Up to the 1990s, Dublin and Irish urban cultures had only been marginally studied by cultural and social anthropologists, even though the Greater Dublin Area has been home to almost one third of the Republic's population for several decades. From this time anthropologists slowly became aware of the variety of cultural groups and topics which shape Ireland's capital.

This growing awareness went hand in hand with the major economic, architectural, social and cultural changes which Dublin was experiencing. Sparked by Ireland's membership of the EU (then EEC) and accelerated by the Celtic Tiger economy and increasing numbers of immigrants, the city has turned into a multicultural space of a variety unprecedented before.

The articles in this book are based on a student research project in Dublin in 2006, presenting four ethnographic case studies ranging from immigration and the formation of new religious groups to survival strategies of the urban homeless.

vol. 6, 2011, 144 pp., 19,90 €, pb., ISBN 978-3-643-80102-9

Austria: Forschung und Wissenschaft – Interdisziplinär

Mădălina Diaconu; Gerhard Buchbauer; James G. Skone; Karl-Georg Bernhardt;

Elisabeth Menasse-Wiesbauer (Hrsg.) NEU

Sensorisches Labor Wien

Urbane Haptik- und Geruchsforschung

Wie entsteht die Atmosphäre einer Stadt? Der Forschungsband betont die synästhetische Dimension der Stadt und bestimmt erstmals die Identität Wiens systematisch und auf einer breiten interdisziplinären Basis aus haptischer und olfaktorischer Perspektive. Dafür wurden Parks, Kaffeehäuser, öffentliche Verkehrsmittel, Museen, Spielplätze und Antiquitätenläden auf ihre Materialbeschaffenheit und Luftqualität hin untersucht. Chemische Chromatogramme, psychologische Tests, botanische Klassifikationen und Designer-Workshops schaffen die Grundlage für eine Philosophie der urbanen Wahrnehmung.

Austria: Forschung und Wissenschaft – Interdisziplinär, Bd. 6, 2011, 672 S., 59,90 €, br., ISBN 978-3-643-50305-3

Susanna Flühmann

Am Nullpunkt der Kreation

Die Künstlergenese in den Paris-Romanen von August Strindberg, Eyvind Johnson und Cora Sandel

Was geschieht in jener spannungsreichen Zone, in der das bürgerliche Subjekt den Schritt in die Künstlerexistenz nimmt? Dazu entwickelt die vorliegende Arbeit Thesen, indem sie Ergebnisse der Großstadtforschung mit psychoanalytischen Theorien zum kreativen Prozess verknüpft. Als Schlüsseltext dient August Strindbergs autobiografischer Roman *Inferno* (1897). Eyvind Johnsons *Stad i ljus* (1928) sowie Cora Sandels *Alberte og friheten* (1931) bilden die Basis für die exemplarische Analyse der Künstlergenese.

Bd. 5, 2010, 288 S., 31,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1700-8

* * *

Elettra Griesi NEU

Bdoul vertikal

Die Höhle versus das Mehrgeschoss-Haus: Architektur, Identität, räumliche Neuorganisation eines Beduinenstammes

Forschungsschwerpunkt ist die Untersuchung einer Beduinengruppe (die Bdoul), die jahrhundertlang in den Höhlen von Petra (Jordanien) lebte und in den 80er Jahren von der Regierung in das Dorf Umm Sayhun zwangsumgesiedelt wurde. Ihr Lebensstil, ihre Traditionen und die räumliche Organisation in den Höhlen sowie die Untersuchung ihrer Anpassung an die Betonhäuser, die von der Regierung als Ersatz für den Heimatverlust gebaut wurden, sind Schwerpunkte der Untersuchung. Die Forschung ergab unterschiedliche Nutzungen der Wohnhäuser sowie unterschiedliche Grundrisseaufteilungen und -organisationen, die in der vorliegenden Arbeit präsentiert werden sollen.

Architektur, Bd. 9, 2011, 248 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-643-10279-9

Klaus Roth; Ulf Brunnbauer (Eds.)

Urban Life and Culture in Southeastern Europe

Anthropological and Historical Perspectives

Urbanization in Southeastern Europe displays significant idiosyncrasies. While the region was predominantly rural long into the 20th century, cities grew rapidly after WWII, causing deep socio-cultural changes which gained in momentum after the end of socialism. The articles in this volume, originally presented at the conference 'Urban Life and Culture in Southeastern Europe' in Belgrade, May 2005, explore these changes past and present, focusing on urban culture, social topography, urban planning, and urban-rural relations.

Ethnologia Balkanica, vol. 10, 2007, 368 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-9903-5

Amber B. Gemmeke

Marabout Women in Dakar

Creating Trust in a Rural Urban Space

Mande Worlds, vol. 3, 2008, 248 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-1349-9

Trudy Harpham

Urban Health in Africa

What do we know and where do we go?

We have a certain amount of knowledge of the problems of urban health in Africa. We also partly understand the determinants of such problems: environmental, social, structural, and service related. Multi-level research has enabled the role of 'place' for health to be acknowledged and in particular, the importance of social connections at the neighbourhood level.

However, truly multi-sectoral action for urban health, which reflects the multiple determinants, is rare and often fails. Pilot projects are rarely scaled up. More evaluative intervention research is needed and researchers need to engage policy makers at earlier stages. We also need to understand the urban policy process more - especially the role of frontline workers in determining policy.

Urban health research has focussed on problems (vulnerabilities) and not strengths or resilience. Using a more positive model of urban health might enhance the research translation process (getting research into policy and practice: GRIPP) and speed up action to improve urban health.

Carl Schlettwein Lectures, vol. 5, 2010, 56 pp., 9,90 €, pb., ISBN 978-3-643-80053-4

Michaela Baur; Bettina Gransow; Yihong Jin; Guoqing Shi (Eds.)

Labour Mobility in Urban China

An Integrated Labour Market in the Making?

Labour Mobility in Urban China is the focus of this comprehensive account which introduces readers to the far-reaching changes arising from the transformation of the Chinese labour market. The volume brings together academic research and practical experience from China and abroad. The authors discuss challenges such as mismatches between labour supply and demand, the influx of rural labour migrants, rising unemployment and the expansion of flexible/informal work, including gender dimensions. A variety of problem-solving strategies from state and non-state actors alike are presented. An essential resource for academics, students and practitioners in the field, this volume analyses the erosion of the "Great Wall" between rural and urban China.

Berliner China-Studien, vol. 46, 2006, 304 pp., 29,90 €, pb., ISBN 3-8258-9385-5

Bettina Gransow; Zhou Daming (Eds.) NEU

Migrants and Health in Urban China

The double-edged policy pursued by the Chinese government of allowing rural-to-urban migrants to contribute economically to China's growth while, at the same time, placing restrictions on the migrants' urban residence permits and their access to urban facilities has created serious challenges for public health strategies implemented at national and local levels. This has led to the opening up of a new research field for Chinese and Western scholars in social science, urban anthropology, political science and public health and thus, indirectly, to the compilation of papers presented in this volume. The majority of the papers are organized within the three main topic areas of health risks, health services and health insurance for rural migrants in Chinese cities and have a focus on the Pearl River Delta and Guangzhou city; the volume also includes two documentary contributions on migration regulations and civil society services for migrants suffering from occupational diseases and work-related injuries.

Berliner China-Hefte, vol. 38, 2010, 192 pp., 29,90 €, pb., ISBN 978-3-643-10912-5

Swenja Poll

Warum man sein Heim nicht verkauft

Wohnland im peri-urbanen Raum von Botswanas Hauptstadt Gaborone zwischen Ware und unveräußerbarem Besitztum

Beiträge zur Afrikaforschung, Bd. 43, 2010, 368 S., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-10210-2

Danila Mayer NEU

Park Youth in Vienna

A Contribution to Urban Anthropology

Young urbanites in Vienna who spend most of their leisure time in public neighborhood parks come forward in this study. Their daily lives and their fragmented prospects are shown. The book develops a general view on growing up in cities into an in-depth representation of youth. Music as a medium of expression and resistance forms the bass-line of the study. Anthropological fieldwork, youth work backgrounds, and bits from Chicago, London and Paris show a mosaic of coming of age under conditions of global migration and inequality.

Kulturwissenschaft, vol. 30, 2011, 216 pp., 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-50253-7

STADTFÜHRER

Gerhard Drekonja-Kornat (Hrsg.)

Havanna

Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft

La Habana – die wunderbarste, strahlendste, verrückteste, vitalste Stadt am Meer, mit einer achselzuckenden Traurigkeit in ihren Eingeweiden, obschon die vibrierende Musikalität ihrer Bewohner darüber hinwegtäuscht. Selbst in der teilweisen Verwesung phosphoresziert die Stadt wie ein überdimensionaler Feuersalamander. So wie sie heute ist, wird sie in Zukunft nicht mehr sein. Deswegen versuchen die Beiträge dieses Bandes, bevor alles kippt, die Stimmungen und Schwingungen der Stadt im Augenblick der Jahre 2006/07 einzufangen und zu dokumentieren. Havana Blues – wenn man so will.

Latinamerikanistik, Bd. 4, 2007, 176 S., 14,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0315-5

Gertrud Althoff

Stadtführer zu Orten ehemaligen jüdischen Lebens in Rheine

Mit kurzem Überblick über die Geschichte der jüdischen Gemeinde in Rheine

Die Autorin – Jahrgang 1941 – ist seit 1979 beschäftigt mit der Geschichte der Juden in Rheine. Seit Jahren führt sie Schüler und Erwachsene zu „Orten ehemaligen jüdischen Lebens“. Ausgehend von den drei jüdischen Friedhöfen, die nach der Shoa der städtischen Pflege überantwortet sind, durch Aktenstudien, langjährige Kontakte mit Überlebenden und Gespräche mit ehemaligen Bürgern, die seit 1980 von der Stadt eingeladen werden, entstanden mehrere Arbeiten zur Geschichte der jüdischen Rheinenser.

Geschichte und Leben der Juden in Westfalen, Bd. 8, 2005, 192 S., 15,90 €, br., ISBN 3-8258-8437-6

Mădălina Diaconu; Lukas Marcel Vosicky

Bukarest – Wien

Eine kulturhistorische Touristik an Europas Rändern. Mit einem Einleitungssessay von Karl-Markus Gauß

Es ist vor allem die ambivalente Gattung des Reiseberichts, in der sich die auf den Anderen projizierten Vorurteile und erfahrungsgemäßen Urteile, das Selbstbild und das Bild des Anderen, Fiktion und Reportage vermischen. Dieser kulturwissenschaftlichen Interurbanistik Bukarest – Wien eignet der Vorteil, von beiden Seiten in beide Richtungen lesbar zu sein, in diesem Sinne von beiden Rändern Europas her, ohne dass einer der Pole der Beziehung als Zentrum genommen würde.

Im heutigen Tourismus geht es hingegen bloß noch um die Identifikation der (vorgeblichen) Wirklichkeit mit dem längst zuvor schon virtuell gewonnenen Bild: Das Vorurteil ist global geworden. Eine kulturhistorische Touristik zwischen Bukarest und Wien kann damit nichts anderes sein als eine paradoxe Intention.

Kulturwissenschaft, Bd. 14, 2006, 120 S., 14,90 €, br., ISBN 978-3-8258-0130-4

Heinz Faßmann; Gerhard Hatz; Joseph F. Patrouch

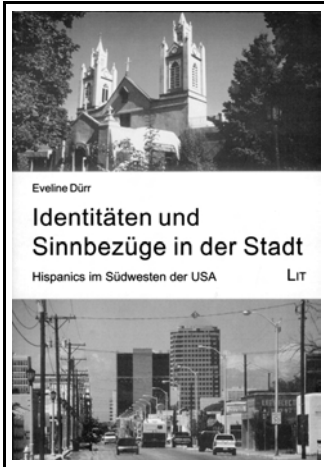
Understanding Vienna

Path Ways to the City

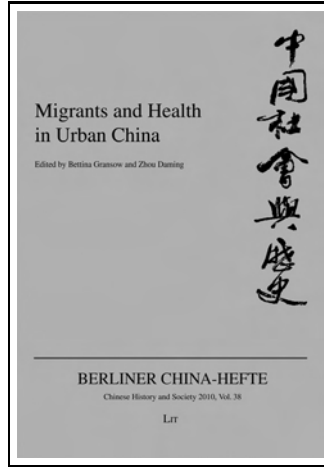
What is it that makes Vienna so fascinating for visitors and inhabitants alike?

The reader is invited to join 12 excursions, each dedicated to specific topics, and personally discover aspects of Vienna by following each path. The walks illustrate the historical and physical development of the old city center, they lead to zones of gentle urban renewal and public housing, and point out Vienna's multiethnic past as well as its culturally diverse present. By following the suggested pathways, shopping may become a learning experience and the reader gets the chance to explore the endless cycle of performances and festivals promoting the image of Vienna.

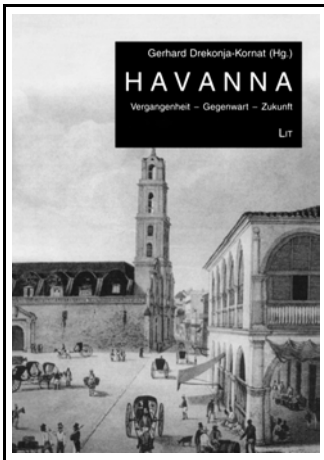
Viennensia, vol. 1, 2007, 304 pp., 19,90 €, pb., ISBN 978-3-8258-0093-8



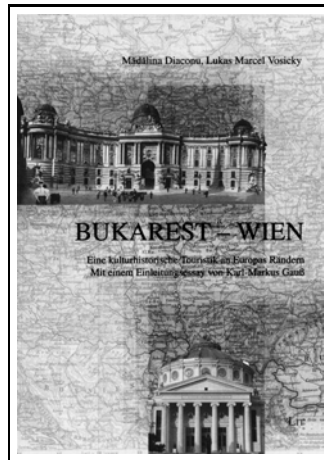
Eveline Dürr
Identitäten und Sinnbezüge in der Stadt
Hispanics im Südwesten der USA
Ethnologie: Forschung und Wissenschaft, Bd. 9, 2006,
248 S., 19,90 €, br., ISBN 3-8258-9041-4



Bettina Gransow; Zhou Daming (Eds.) NEU
Migrants and Health in Urban China
Berliner China-Hefte, vol. 38, 2010, 192 pp., 29,90 €, pb.,
ISBN 978-3-643-10912-5



Gerhard Drekonja-Kornat (Hrsg.)
Havanna
Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft
Latinamerikanistik, Bd. 4, 2007, 176 S., 14,90 €, br.,
ISBN 978-3-8258-0315-5



Mădălina Diaconu; Lukas Marcel Vosicky
Bukarest – Wien
Eine kulturhistorische Touristik an Europas
Rändern. Mit einem Einleitungssay von
Karl-Markus Gauß
Kulturwissenschaft, Bd. 14, 2006, 120 S., 14,90 €, br.,
ISBN 978-3-8258-0130-4

NACHTRÄGE

Schriften des Arbeitskreises Stadtzukünfte der Deutschen Gesellschaft für Geographie

hrsg. von Prof. Dr. Uta Hohn (Universität Bochum), Prof. Dr. Lienhard Lötscher (Universität Bochum) und Prof. Dr. Claus-C. Wiegandt (Universität Bonn)

Ludger Basten (Hg.)

Zwischen Basel, Bochum und Toronto

Einblicke in die Geographie postindustrieller Stadtentwicklungen

Die Städte und Stadtregionen der entwickelten Welt erfahren gegenwärtig eine Vielzahl von Veränderungen, die ihre räumlichen Strukturen, ihre sozialen Gefüge sowie ihr politisch-kulturelles Miteinander tiefgreifend beeinflussen. Diese Wandlungsprozesse stellen die Stadtforschung wie auch Planung und Politik vor neuartige Herausforderungen, wenn es darum geht, den Wandel zu analysieren und zu beeinflussen, um so die Qualitäten des Städtischen zu schützen oder gar auszubauen.


Der vorliegende Band reflektiert mit seinen originären Beiträgen nicht nur die vielschichtigen Dimensionen des Wandels, sondern auch die besondere Bedeutung lokaler Spezifika bei der empirischen Analyse. Die Beiträge behandeln daher einerseits recht verschiedene deutsche wie auch internationale Städte und Stadtregionen, andererseits werden sowohl die sozialen als auch die planerisch-gestalterischen sowie die strategischen Dimensionen der postindustriellen Stadtentwicklung in den Blick genommen.

Bd. 11, 2011, 280 S., 29,90 €, br., ISBN 3-643-11411-2

HABITAT – INTERNATIONAL

Schriften der Habitat Unit, Fakultät VI Planen – Bauen – Umwelt der Technischen Universität
Berlin

hrsg. von Prof. Dr. Peter Herrle

Bettina Bauerfeind; Josefine Fokdal (Eds.) 

Bridging Urbanities

Reflections on Urban Design in Shanghai and Berlin


Urban Design, as it is taught and practiced today, is much more than "just" designing cities. It is about understanding processes and mechanism influencing the city and its inhabitants.

This publication offers an oversight of a wide variety of topics that are relevant when discussing Urban Design in Berlin and Shanghai; topics reflecting what has taken place and what has been produced within the last five years of the Dual Urban Design Master Program between the two metropolis of Shanghai and Berlin. It offers a unique mixture of articles produced by high ranked professionals and academics as well as by new-comers within the field.

www.habitat-unit.de

vol. 17, Spring 2012, ca. 208 pp., ca. 29,90 €, pb., ISBN 978-3-643-90131-6

Stadt- und Raumplanung/Urban and Spatial Planning

Oliver Frey; Florian Koch (Hrsg.) 

Positionen zur Urbanistik II

Gesellschaft, Governance, Gestaltung

Aktuelle Fragestellungen der Urbanistik widmen sich der räumlichen und sozialen Organisation von Städten. Die Stadt wird als Gestalter globaler Informations- und Kapitalflüsse betrachtet. Ebenso wichtig sind die institutionellen und netzwerkartigen Beziehungen zwischen Städten bzw. Stadtregionen. Die vorliegenden Bände vereinen Konzepte interdisziplinärer Stadtforschung. Blickwinkel der Stadtsoziologie, Stadtgeschichte, Stadtplanung, Stadtgeographie sowie Städtebau und Architektur demonstrieren die Bandbreite urbanistischer Positionen.

Bd. 9, 2011, 408 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-50312-1

Architektur

Ingeborg Scholz

Erzbischof Balduin von Luxemburg (1307 – 1354) als Bauherr von Landesburgen im Erzstift Trier

Balduin v. Luxemburg gilt als einer der bedeutendsten Erbauer von Burgen im Rheinland. Die vorliegende Arbeit untersucht Balduins Rolle als Bauherr aus landesgeschichtlicher wie auch kunsthistorischer Perspektive. Dabei werden nicht nur die Vorgänge von Planung und Baubetrieb im übergeordneten Prozess des spätmittelalterlichen Landesausbaus beleuchtet, sondern auch die Instrumentalisierung der architektonischen Gestalt zur Demonstration von Macht und Anspruch. Neben zahlreichen Abbildungen und Diagrammen illustrieren auch Passagen aus zeitgenössischen Rechnungen und Chroniken den Text auf anschauliche Weise.

Bd. 2, 2004, 304 S., 24,90 €, br., ISBN 3-8258-7350-1

Holger Klein-Wiele

Kinoarchitektur der fünfziger Jahre im Ruhrgebiet

Mit über 400 Filmtheatern war das von Industrie und Arbeiterschaft geprägte Ruhrgebiet Ende der fünfziger Jahre eine überaus kinoreiche Region. Das Buch dokumentiert unter Heranziehung neu erschlossener Quellenmaterials umfassend den damaligen Kinobaubestand. Technische und baukünstlerische Innovationen wandelten den Kinosaal zum modernen „Illusionsraum“. Die wenigen noch erhaltenen Bauten sind heute nicht nur wichtige Stätten aktueller Filmkultur, sondern auch beredte Denkmale einer ehemals reichen und vielfältigen Kinolandschaft.

Bd. 3, 2006, 520 S., 49,90 €, br., ISBN 3-8258-9513-0

Oliver Schürer; Helmut Goller (Hrsg.)

Berufsfeld Architektur 1.0

Bestandsaufnahme und Zeitdiagnose

The book focuses on and tracks the relationship and the quality of discourse that evolve between interviewer and interviewee within a series of interview situations. It presents theoretical arguments and empirical findings based on twenty-five face-to-face conversations with a freshwater fish wholesaler in the northeastern Peruvian rainforest town of Iquitos. Supplemented by the interview transcripts in Spanish, it is a valuable methodological source for sociologists, anthropologists, linguists, economists and historians who are interested in interdisciplinary qualitative research.

Bd. 4, 2008, 96 S., 14,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1100-6

Dietmar Sutter

Neue Wirklichkeit

oder der parasitäre Mensch und dessen Auswirkung auf Raumstrukturen

Wie ist die Beziehung vom Mensch zu seiner gebauten Umwelt zu verstehen? Der Mensch muss in seiner gebauten Umwelt seinen Wirt erkennen, in dem er Parasit ist. In dieser Beziehung spielt vor allem der Begriff Identität eine wichtige Rolle. Daher muss der Frage nachgegangen werden, wie gebauter Raum diese Rolle des Wirtes ausfüllen kann, bzw. wie Identität mit und in gebautem Raum gestiftet und gefördert werden kann. Hierzu werden mögliche Kriterien gesucht und definiert, an denen sich Bauherren und Architekten orientieren können.

Bd. 5, 2009, 224 S., 19,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1873-9

Margret Weber-Reich

Die Architektur der Villa Chigi alle Volte von Baldassarre Peruzzi

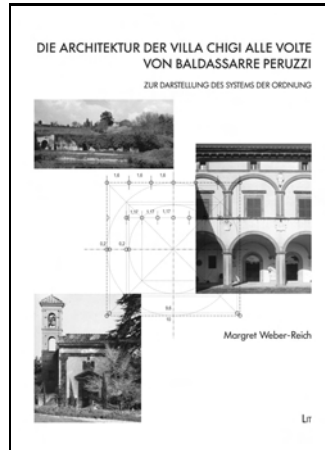
Zur Darstellung des Systems der Ordnung

Baldassarre Peruzzi nimmt mit seinem baukünstlerischen Werk eine Sonderstellung innerhalb der Renaissance ein. Die immer wiederkehrenden räumlichen Dissonanzen sind stilistische Merkmale seines Schaffens. Um sich seinem ausgeprägten Individualstil zu nähern und die Handschrift seiner Künstlerpersönlichkeit herauszuarbeiten, wird die Villa Chigi Alle Volte bei Siena in ihrer konkreten Erscheinung untersucht. Sowohl die Einzelarchitekturen als auch die Gesamtanlage der Villa werden von der entworfenen Vorgehensweise her erklärt. Unter der Voraussetzung der geometrischen Entwicklung des Entwurfes wird mit der Methode der Rissanalyse das Objekt aus dem typologischen und stilistischen Zusammenhang herausgelöst, der Entwurf in begrifflich-fassbare Teile zerlegt und in konkret-anschaulicher Weise sukzessive nachgezeichnet. Andere, in derselben Weise untersuchte, kunstwissenschaftlich belegte Architekturen Peruzzis zeigen die gleichen Ergebnisse. Damit wird es möglich, zu den Strukturprinzipien dieser Architekturen vorzudringen und sie zu benennen. Mit den Ergebnissen der Analysen ergibt sich darüber hinaus ein, von entwerfsmethodischer Seite ausgehender, neuer Aspekt zur bislang nicht eindeutig geklärten Urheberfrage der Sieneser Villenanlage.

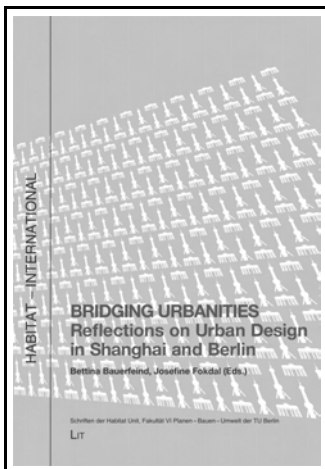
Bd. 6, 2009, 336 S., 34,90 €, br., ISBN 978-3-8258-1995-8



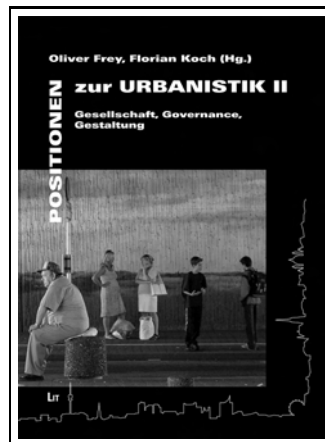
Ludger Basten (Hg.)
Zwischen Basel, Bochum und Toronto
 Einblicke in die Geographie postindustrieller
 Stadtentwicklungen
Schriften des Arbeitskreises Stadtzukünfte der Deut-
schen Gesellschaft für Geographie, Bd. 11, 2011, 280 S.,
 29,90 €, br., ISBN 3-643-11411-2



Margret Weber-Reich
Die Architektur der Villa Chigi alle Volte
von Baldassarre Peruzzi
 Zur Darstellung des Systems der Ordnung
Architektur, Bd. 6, 2009, 336 S., 34,90 €, br.,
 ISBN 978-3-8258-1995-8



Bettina Bauerfeind; Josefine Fokdal (Eds.) NEU
Bridging Urbanities
 Reflections on Urban Design in Shanghai and
 Berlin
 Bd. 17, Spring 2012, ca. 208 S., ca. 29,90 €, pb.,
 ISBN 978-3-643-90131-6



Oliver Frey; Florian Koch (Hrsg.) NEU
Positionen zur Urbanistik II
 Gesellschaft, Governance, Gestaltung
Stadt- und Raumplanung/Urban and Spatial Planning,
 Bd. 9, 2011, 408 S., 24,90 €, br., ISBN 978-3-643-50312-1

* * *

Andreas Thiesen NEU

Wie die Kultur in den Stadtteil kommt

Diversity Management in der Quartiersentwicklung

Diversity stellt die Integrationsdiskurse auf den Kopf. In der Quartiersentwicklung ermöglicht das Konzept eine multidimensionale Betrachtung scheinbar vertrauter Problemlagen und eine Revision sozial-räumlicher Handlungskonzepte. Zugleich müssen die in der kulturellen Differenz liegenden Potentiale jedoch gegenüber ihrer europapolitischen Interpretation abgegrenzt werden. Diversity Management wird in dieser Untersuchung erstmals umfassend an den Schnittstellen von Stadtteil, Erwerbsarbeit und sozialer Kohäsion diskutiert.

Soziale Milieus im gesellschaftlichen Strukturwandel, Bd. 6, Frühjahr 2012, ca. 328 S., ca. 29,90 €, br., ISBN 978-3-643-11412-9



Jahrbuch für Marginalistik II NEU

Herausgegeben von Walter Hömberg und Eckart Roloff

Die Marginalistik ist ein interdisziplinäres Forschungsfeld und eine emergierende Disziplin. Sie betrachtet die Welt von den Rändern her. Dabei geraten scheinbar nebensächliche Sachverhalte und Ereignisse ins Zentrum: multiple Persönlichkeiten, bürokratische Exzesse, Riten als Bausteine sozialer Ordnung, der Zwergenweitwurf als existenzielles Problem, jahreszeitliche Konventionen wie das Weihnachtsliedersingen sowie vernachlässigte Bereiche wie die Steinlausforschung und die Pedestrik als neue Basiswissenschaft. Das neue „Jahrbuch für Marginalistik“ gibt frische Impulse für Theorie, Empirie und Praxis dieser Disziplin, die auch international immer mehr Aufmerksamkeit findet. Es wendet sich wieder an Freunde fröhlicher Wissenschaft.

2011, 280 S., 12,90 €, gb., ISBN 978-3-8258-6052-3

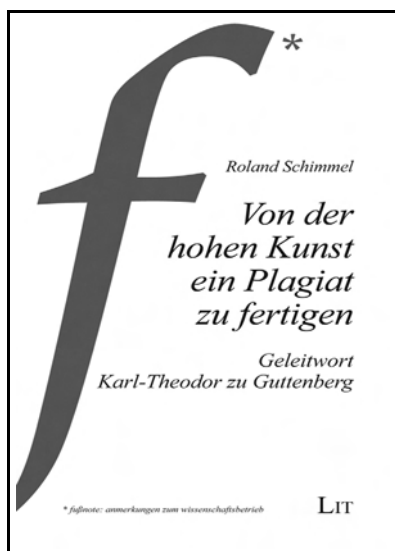
Autoren- und Herausgeberverzeichnis

- Ahrend, Christine, 17
 Alfaro d'Alecon, Paola, 11, 14
 Althoff, Gertrud, 32
 Arndt, Lucie-P., 6
- Basten, Ludger, 22
 Basten, Ludger(Hg.), 34, 36
 Bauerfeind, Bettina, 34, 36
 Baumgart, Sabine, 26, 28
 Baur, Michaela, 31
 Benneworth, Paul, 23, 25
 Bernhardt, Karl-G., 30
 Blumenthal, Julia v., 10
 Boon-Thong, Lee, 18
 Borst, Renate, 20, 21
 Brandt, Arno, 20, 21
 Braun, Boris, 26
 Braun, Frank, 3, 6
 Breuer, Christian B., 23
 Bröchler, Stephan, 10
 Bronger, Dirk, 19, 21
 Buchbauer, Gerhard, 30
 Buchner, Thomas, 27
- Caesperlein, Toni, 27
 Calcatinge, Alexandru, 16
 Carl, Horst, 3
- Daming, Zhou, 31, 33
 Dammann, Lars, 12
 Dannenberg, Peter, 26
 Decker, Christine, 6
 Diaconu, Madalina, 8, 30, 32, 33
 Dirninger, Christian, 26
 Dorenkamp, Ansgar, 27
 Drekonja-Kornat, Gerhard, 32, 33
 Dürr, Eveline, 29, 33
 Dziekan, Katrin, 17
 Dziomba, Maike, 22
- Ebert, Helmut R., 23
 Eckart, Karl, 23
 Erhartt-Perez Castro, Astrid, 18
- Faßmann, Heinz, 32
 Felfe, Robert, 4
 Flegel, Silke, 10, 11
 Flühmann, Susanna, 30
 F2obker, Stefanie, 22
 Fokdal, Josefine, 13, 34, 36
 Franz, Martin, 22
 Frese, Tobias, 7
 Frey, Oliver, 15, 16, 34, 36
 Fromhold-Eisebith, Martina, 26
- Gaese, Hartmut, 27, 28
 Gärtner, Stefan, 20
 Geiling, Heiko, 8, 9
 Gemmeke, Amber B., 31
 Glückler, Johannes, 26
- Goller, Helmut, 35
 Grabinsky, Anne, 6
 Gransow, Bettina, 31, 33
 Grasshoff, Gerd, 7
 Griesi, Elettra, 30
 Gruber, Martin, 28, 29
- Hahn, Claudia, 20, 21
 Hamelmann, Julia, 7
 Hardt, Yvonne, 12
 Harpham, Trudy, 31
 Hatz, Gerhard, 32
 Hatzelhoffer, Lena, 23
 Heinzelmann, Michael, 7
 Helbich, Marco, 20
 Herrle, Peter, 11, 13, 34
 Herzig, Arno, 6
 Heuberger, Eva, 8
 Hofer, Andreas, 16
 Hoffmann, Frank, 10, 11
 Hoffmann-Rehnitz, Philip R., 27
 Hofmann, Wilhelm, 8, 9
 Hohn, Uta, 22, 34
 Hospers, Gert-J., 23, 25
- Imilan, Walter A., 11, 14
 Iwanow, Irene, 14
- Jimenez Cavieres, Fernando, 13
 Jin, Yihong, 31
- Kirsch-Soriano da Silva, Katharina, 16
 Kleger, Heinz, 10, 11
 Klein-Wiele, Holger, 35
 Kleist, Florian, 12
 Knie, Christine, 18
 Koch, Andreas, 15, 17
 Koch, Florian, 15, 16, 34, 36
 Kokot, Waltraud, 28, 29
 Kolze, Maja, 6
 Kopitzsch, Franklin, 6
 Kowalke, Hartmut, 23
 Kraas, Frauke, 18, 27, 28
 Krätke, Stefan, 19–21
 Knoll, Stefan, 3, 5, 6
 Krüger, Kersten, 3, 5, 6
 Kujajt, Hans J., 24, 28
 Kunkel, Kirsten, 24
 Kyi, Mi Mi, 27, 28
- Labahn, Karsten, 6
 Landerer, Markus, 4, 5
 Ley, Astrid, 14
 Lipp, Wilfried, 4
 Lobeck, Michael, 23
 Lomsky, André, 10, 11
 Lötscher, Lienhard, 22, 34
- Maar, Kirsten, 12
- Makowka, Katja, 24
 Mally, Thomas, 4
 Mandl, Peter, 15, 17
 Marik-Lebeck, Stephan, 26
 Mateus-Berr, Ruth, 8
 Mayer, Danila, 31
 Mayerhofer, Peter, 24
 Menasse-Wiesbauer, Elisabeth, 30
 Mengel, Robert M., 10
 Meyer, Frank, 19
 Michael, Hilde, 6
 Mösgen, Andrea, 23
 Mühlböck, Armin, 26
 Müller, Sven, 16
 Müller, Wolfgang, 23
 Münch, Ernst, 6
 Müsil, Robert, 20
- Neunherz, Alexander, 26
 Niefert, Michaela, 27
- Overhageböck, Nina, 26, 28
- Paal, Michaela, 23, 25
 Panzram, Sabine, 15, 18
 Pápay, Gyula, 3
 Patrouch, Joseph F., 32
 Plahuta, Simone, 26
 Poll, Swenja, 31
- Rammler, Stephan, 15, 17
 Reich, Simone, 29
 Roloff, Eckart, 37
 Rösing, Helmut, 29
 Rüdiger, Andrea, 26, 28
 Runkel, Gunter, 8, 9
- Sanchez, Lina M., 11, 14
 Saurma-Jeltsch, Lieselotte E., 7
 Saviano, Brigitte, 12
 Scharvogel, Martin, 10
 Schediwy, Robert, 4, 5
 Scheuplein, Christoph, 20, 25
 Schimmel, Roland, 40
 Schmidt, Hans-J., 3, 5
 Schmidt, Patrick, 3
 Schmidt, Suntje, 24
 Schmitz, Stephanus, 11, 13
 Schneider, Albrecht, 12
 Schneider, Helmut, 19, 21
 Schneider, Hubert, 7
 Schnurmann, Claudia, 7
 Schöller-Schwedes, Oliver, 15, 17
 Scholz, Ingeborg, 35
 Schreiber, Annika, 17
 Schürer, Oliver, 35
 Schwarzer, Thomas, 8, 9
 Schweitzer, Andreas, 22
 Sell, Simon, 29
 Semsroth, Klaus, 16
 Sessar, Klaus, 8, 9
 Shi, Guoqing, 31

- Skone, James G., 30
 Sohn, Elke, 18
 Stangl, Wolfgang, 8, 9
 Stegen, Rafael, 22
 Stein, Axel, 24
 Sternberg, Rolf, 26
 Strahl, Antje, 6
 Süss, Claus, 4
 Sutter, Dietmar, 35
 Suttner, Andreas, 7
- Theocharis, Nikolas, 7
 Thiesen, Andreas, 37
 Tober, Philip, 6
- Trettin, Lutz, 19, 21
 Tsakalidis, Georgios, 17
 Tscherkes, Bohdan, 16
- van Swaaningen, René, 8, 9
 Veil, Katja, 16
 von Bierbrauer, Laura, 29
 Vosicky, Lukas M., 8, 32, 33
- Wäfler, Markus, 7
 Wagner, Kirsten, 4
 Wahrmann, Carl C., 6
 Wamser, Johannes, 19
 Weber-Reich, Margret, 35, 36
- Wegerhoff, Erik, 13
 Wehrmann, Babette, 23
 Weider, Marc, 17
 Weigt, Franz, 10, 11
 Wiegandt, Claus-C., 22, 23, 25, 34
 Wigger, Iris, 7
 Wonneberger, Astrid, 29
 Wood, Gerald, 20, 25
- Yongvanit, Sekson, 18
- Zemke, Reinhold, 16
 Zillmer, Sabine, 24, 28

Reihenverzeichnis

- Architektur, 35
 Architektur und Geschichte, 4
 Asien – Wirtschaft und Entwicklung, 19
 Austria: Forschung und Wissenschaft – Interdisziplinär, 30
- Beiträge zur europäischen Stadt- und Regionalforschung, 19
- Ethnologie: Forschung und Wissenschaft, 29
- Forschungsbeiträge zur Stadt- und Regionalgeographie, 23
- Habitat – International, 13, 34
 Kleine Stadtgeschichte, 6
- Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e. V., 14
 lines – Beiträge zur Stadtforschung aus dem Institut für Ethnologie der Universität Hamburg, 29
- Regionen in Europa – European Regions, 23
- Schriften des Arbeitskreises Stadtzukünfte der Deutschen Gesellschaft für Geographie, 22, 34
- Stadt- und Raumplanung/Urban and Spatial Planning, 16, 34
 Stadt- und Regionalforschung, 17, 24
 Stadt- und Regionalwissenschaften/Urban and Regional Sciences, 24
 Stadtbildverluste, 4
- Veröffentlichungen des Hamburger Arbeitskreises für Regionalgeschichte (HAR), 6
- Wirtschaftsgeographie, 26



Roland Schimmel NEU
Von der hohen Kunst ein Plagiat zu fertigen

Eine Anleitung in 10 Schritten. Geleitwort:

Karl-Theodor zu Guttenberg

Ein Plagiat anzufertigen, dies zeigt diese Anleitung in zehn Schritten, ist eine hohe Kunst. Wer will sich schon Risiken aussetzen, wer will schon Mühen investieren, ohne mit dem Erfolg zu rechnen? Schließlich gilt es, dem Wissenschaftsbetrieb ein Schnippchen zu schlagen.

Plagiate führten lange ein Schattenleben. Daß sich dies geändert hat, verdanken wir einem Mann: Freiherr Karl-Theodor zu Guttenberg. Dankenswerterweise hat er sich auch gleich zu einem Geleitwort bereiterklärt.

Bd. 9, 2011, 96 S., 8,90 €, br., ISBN 978-3-643-11248-4

LIT VERLAG Münster – Berlin – London

Fresnostr. 2 D-48159 Münster Tel. +49 (0) 2 51 / 620 32 - 0

Fax +49 (0) 2 51 / 922 6099 E-Mail: lit@lit-verlag.de

Schumannstr. 18 D-10117 Berlin Tel. +49 (0) 30 / 280 408 80

Fax +49 (0) 30 / 280 408 82 E-Mail: berlin@lit-verlag.de

c/o D. Styan 9 Kellert House Tankerton Street London WC1 H8HH

Tel./Fax 0044 / (0) 207 8132524 E-Mail: london@lit-verlag.de

LIT VERLAG GmbH & Co. KG, Wien – Zürich

Krotenthallergasse. 10 A-1080 Wien Tel. +43(0) 1 / 409 5661

Fax +43 (0) 1/4 09 56 97 E-Mail wien@lit-verlag.at

Klosbachstr. 107 CH-8032 Zürich Tel. +41 (0) 44-251 75 05

Fax +41 (0) 44-251 75 06 E-Mail: zuerich@lit-verlag.ch

Auslieferung:

Deutschland: LIT Verlag Fresnostr. 2, D-48159 Münster

Tel.+49 (0) 2 51-620 32 22, Fax +49 (0) 2 51-922 60 99, E-Mail: vertrieb@lit-verlag.de

Österreich: Medienlogistik Pichler-ÖBZ

IZ-NÖ, Süd, Straße 1, Objekt 34, A-2355 Wiener Neudorf

Tel. +43 (0) 22 36-63 53 52 90, Fax +43 (0) 22 36-63 53 52 43, E-Mail: mlo@medien-logistik.at

Schweiz: B + M Buch- und Medienvertrieb

Hochstr. 357, CH-8200 Schaffhausen

Fax +41 (0) 52-643 54 35, E-Mail: order@buch-medien.ch

United Kingdom: Global Book Marketing, 99B Wallis Rd, London, E9 5LN

Phone +44 (0)20 85 33 58 00, Fax +44 (0)16 00 77 56 63